

Mini Hi-Fi Component System

Bedienungsanleitung



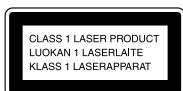
*MHC-BX9/DX9
MHC-BX7/DX7
MHC-BX5/DX5*

Vorsicht

Um Feuer und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu verhindern, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur einem Fachmann.

Achten Sie das Gerät an einen Ort, an dem ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist. Stellen Sie das Gerät nicht in ein enges Regalfach und nicht in einen Einbauschrank.



Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Produkt der Laser-Klasse 1. Ein entsprechender Aufkleber befindet sich an der Rückseite des Geräts.

Die Anlage ist dem Dolby* (nur bei MHC-BX9/DX9) Rauschverminderungssystem B ausgestattet.

* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY und das doppel D Symbol  sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Wissenswertes über dieses Handbuch

Dieses Handbuch enthält Anleitungen für die Modelle MHC-BX9/DX9/BX7/DX7/BX5 und DX5. Auf den Abbildungen sehen Sie das Modell MHC-BX9. Bei den Modellen MHC-DX9/BX7/DX7/BX5/DX5 sind zwar einige Tasten anders angeordnet, die Tastenbezeichnungen sind jedoch überall gleich.

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitungen

Schritt 1: Anschluß der Anlage	4
Schritt 2: Einstellen der Uhrzeit	7
Schritt 3: Sendervorwahl	8
Stromsparender Bereitschaftsbetrieb ..	9

Grundlegender Betrieb

CD-Wiedergabe	10
Überspielen einer CD	12
Radiobetrieb	13
Aufnahme vom Radio	14
Bandwiedergabe	15
Bandüberspielung	17

CD-Spieler

Die CD-Anzeigeinformationen	18
Wiederholtes Abspielen von CD-Titeln	19
CD-Zufalls-Wiedergabe	20
CD-Programm-Wiedergabe	21

Cassettendeck

Manuelle Aufnahme	23
Überspielen einer CD mit programmierter Titelabfolge	24

DJ-Effekte

Wiederholen einer CD-Passage	26
Pegelreduktion an einer CD-Passage ...	26

Toneinstellungen

Für stärkere Bässe und mehr Klangvolumen	27
Wahl eines Entzerrungseffektes	28
Ändern der Spektralanalysator- Anzeige	29
Ein- und Ausschalten des Surroundeffektes	29
Einstellen des Graphic Equalizers	30

Sonstige Funktionen

Verwendung des Radio Data Systems (RDS)*	31
Mitsingen: Karaoke	33
Einschlafen mit Musik	35
Wecken durch Musik	35
Timergesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms	37

Zusatzgeräten

Anschluß von Audiogeräten	38
Anschluß eines Videorecorders	39
Anschluß von Außenantennen	40

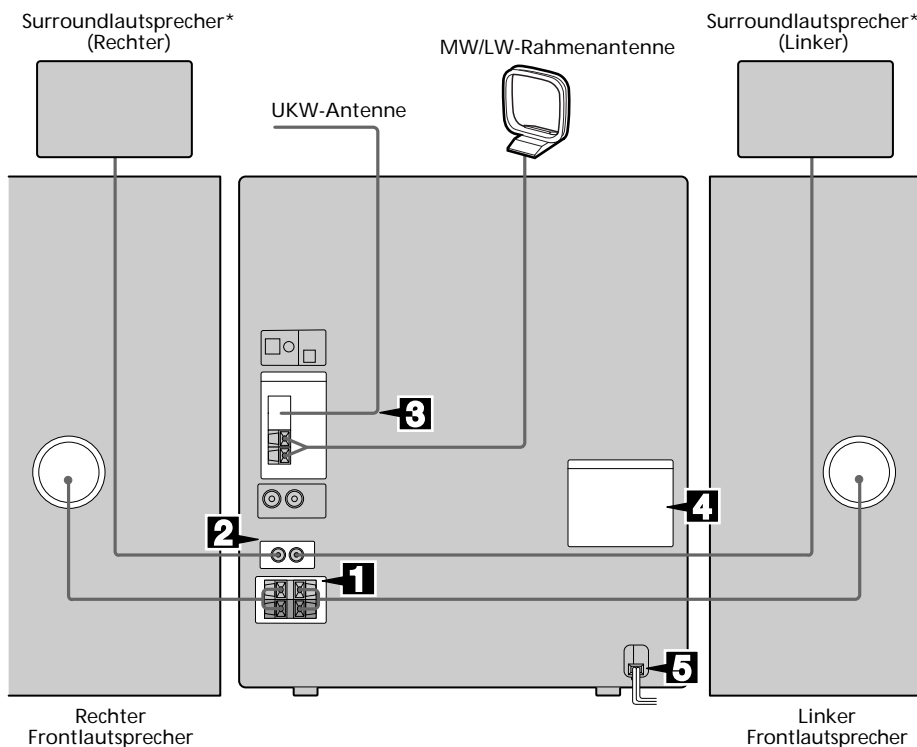
Zusatzinformationen

Sicherheitsvorkehrungen	41
Störungsüberprüfungen	42
Technische Daten	45
Stichwortverzeichnis	Rückwärtige Umschlagseite

* Nur bei Europa-Modell

Schritt 1: Anschluß der Anlage

Schließen Sie die mitgelieferten Kabel und Zubehörteile entsprechend der untenstehenden Erläuterungen **1** bis **5** an.

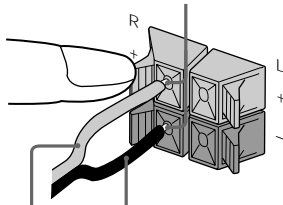


* Nur bei MHC-BX7/DX7.

1 Schließen Sie die Frontlautsprecher an.

Schließen Sie die Kabel der Frontlautsprecher wie unten gezeigt an die SPEAKER-Klemmen an.

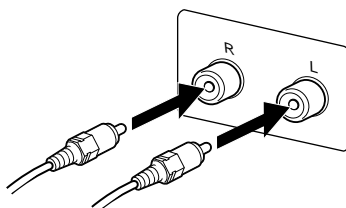
Das abisolierte Ende einstecken.



Rot/einfarbig
(⊕)

Schwarz/
gestreift (⊖)

2 Schließen Sie die Kabel der Surroundlautsprecher an die SURROUND SPEAKER-Klemmen an (nur bei MHC-BX7/DX7).



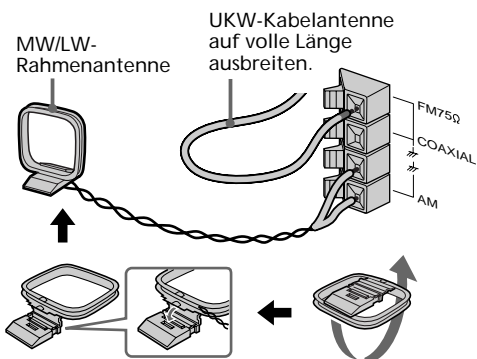
Hinweis

- Halten Sie die Lautsprecherkabel von den Antennen fern, um Störeinstrahlungen zu vermeiden.
- Die Lautsprecher sind je nach Modell der Anlage verschieden (siehe „Technische Daten“ auf Seite 45).

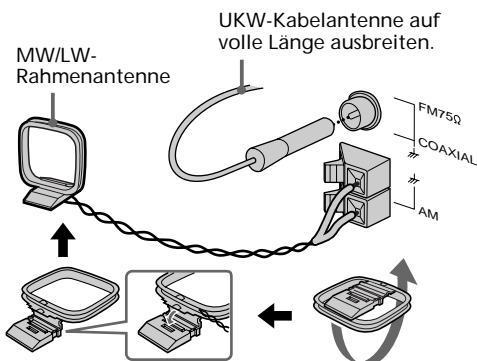
3 Schließen Sie die UKW- und MW/LW-Antennen an.

Vor Anschluß der MW/LW-Rahmenantenne bauen Sie sie zusammen.

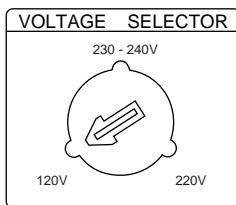
Anschlußtyp A



Anschlußtyp B



- ### 4
- Falls bei Ihrem Modell vorhanden, stellen Sie den Wahlschalter VOLTAGE SELECTOR auf die örtliche Netzspannung ein.



- ### 5
- Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.

Der Demobetrieb erscheint im Display. Wenn Sie die Anlage durch Drücken von I/⏻ einschalten, endet der Demobetrieb automatisch.

Einige Modelle sind mit einem Steckeradapter ausgestattet. Fall der Stecker mit angebrachtem Adapter nicht in Ihre Steckdose paßt, nehmen Sie den Adapter ab.

Zum Anschluß der Zusatzgeräten

Siehe Seite 38.

Zum Abschalten des Demobetriebs

Wenn Sie die Uhr eingestellt haben (Schritt 2: Einstellen der Uhrzeit), wird der Demobetrieb abgeschaltet.

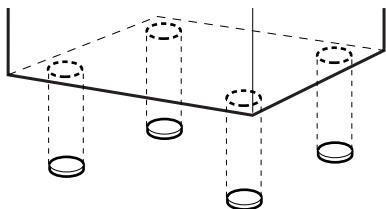
Bei ausgeschaltetem Gerät können Sie wie folgt den Demobetrieb ein- und ausschalten, indem Sie DISPLAY einmal (MHC-DX9/DX7/DX5) bzw. zweimal (MHC-BX9/BX7/BX5) drücken.

siehe Fortsetzung

Schritt 1: Anschluß der Anlage (Fortsetzung)

Anbringen der FüÙe an den Frontlautsprechern

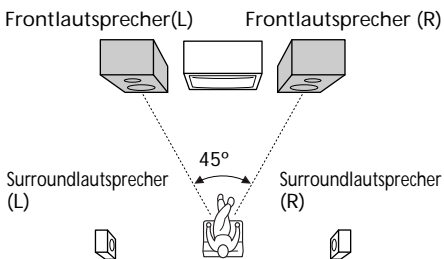
Bringen Sie die FüÙe an der Unterseite der Frontlautsprecher an, um einen stabilen Stand der Lautsprecher zu gewährleisten.



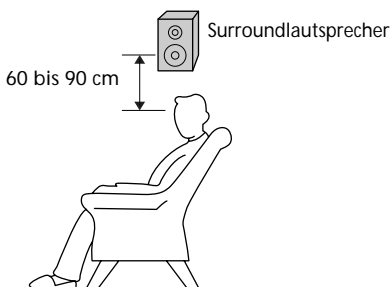
Optimale Platzierung der Lautsprecher (nur bei MHC-BX7/DX7)

Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, ermitteln Sie den optimalen Aufstellungsplatz.

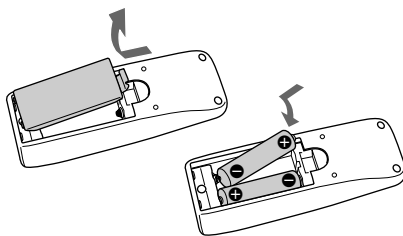
- 1 Stellen Sie die Frontlautsprecher so auf, daß sie einen Winkel von 45° zum Hörplatz bilden.



- 2 Bringen Sie die Surroundlautsprecher in einer Höhe von etwa 60 bis 90 cm über dem Hörplatz so an, daß sie aufeinander ausgerichtet sind.



Einlegen der beiden Mignonzellen (R6/GröÙe AA) in die Fernbedienung



Tip

Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa sechs Monate. Wenn die Anlage nicht mehr von der Fernbedienung aus gesteuert werden kann, wechseln Sie die beiden Batterien aus.

Hinweis

Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht verwendet wird, nehmen Sie die Batterien heraus, um eine Beschädigung durch Auslaufen der Batterien zu verhindern.

Beim Transport der Anlage

Schützen Sie den CD-Mechanismus wie folgt:

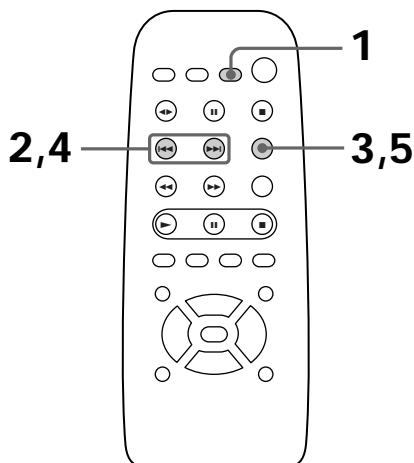
- 1 Vergewissern Sie sich, daß alle CDs herausgenommen sind.
- 2 Während Sie CD gedrückt halten, drücken Sie I/⏻, so daß LOCK im Display erscheint.
- 3 Wenn das Netzkabel abgetrennt wird.

Schritt 2: Einstellen der Uhrzeit

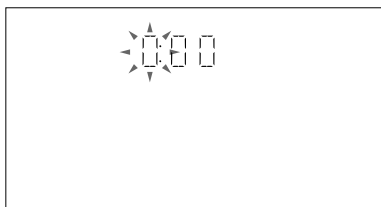
Timerbetrieb ist nur möglich, wenn die Uhrzeit wie folgt eingestellt wurde.

Beim Europa-Modell arbeitet die Uhr mit einem 24-Stunden-System und bei den anderen Modellen mit einem 12-Stunden-System.

Die Abbildung zeigt das Modell mit 24-Stunden-System.

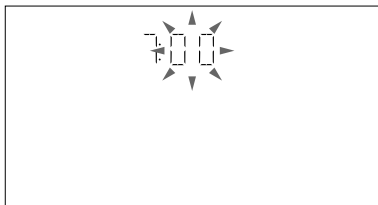


- 1** Drücken Sie CLOCK/TIMER SET.
Die Stundenziffern blinken.



- 2** Drücken **◀◀** oder **▶▶** wiederholt die Stunden ein.

- 3** Drücken Sie ENTER.
Die Minutenziffern blinken.



- 4** Drücken **◀◀** oder **▶▶** wiederholt die Minuten ein.

- 5** Drücken Sie ENTER.
Die Uhr nimmt den Betrieb auf.

Tip

Bei einem Fehler beginnen Sie erneut mit Schritt 1.

Korrigieren der Uhrzeit

Im vorausgegangenen Abschnitt wurde behandelt, wie Sie die Uhr bei ausgeschalteter Anlage einstellen können. Zum Einstellen der Uhr bei eingeschalteter Anlage verfahren Sie wie folgt:

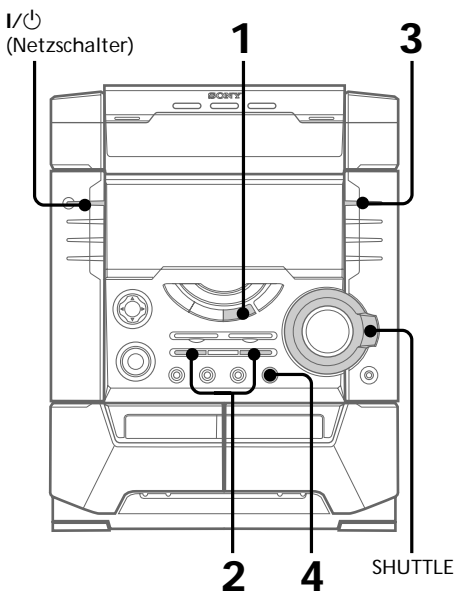
- 1 Drücken Sie CLOCK/TIMER SET.
- 2 Drücken **◀◀** oder **▶▶** wiederholt die Option SET CLOCK.
- 3 Drücken Sie ENTER.
- 4 Führen Sie die obigen Schritte 2 bis 5 aus.

Hinweis

Wenn das Netzkabel abgetrennt wird oder ein Stromausfall auftritt, wird die Uhrzeit gelöscht.

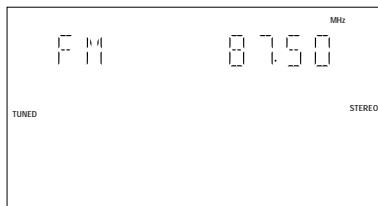
Schritt 3: Sendervorwahl

Sie können 20 Sender für UKW und 10 Sender für MW speichern.

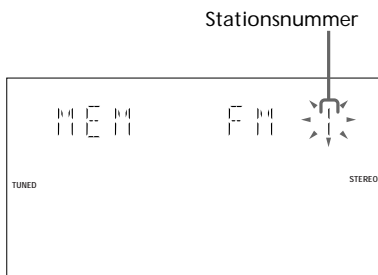


- 1** Drücken Sie TUNER/BAND wiederholt, bis der gewünschte Wellenbereich im Display erscheint. Bei Drücken der Taste ändert sich der Wellenbereich wie folgt.
FM (UKW) ↔ AM (MW)

- 2** Halten Sie + oder - (oder TUNING +/- ander Fernbedienung) gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige ändert. Lassen Sie die Taste dann los.
Sobald ein Sender gefunden ist, stoppt der Suchlauf und die Anzeigen TUNED und STEREO (bei einem Stereoprogramm) erscheinen.



- 3** Drücken Sie TUNER MEMORY. Die Stationsnummer erscheint im Display. Die Speicherung beginnt ab Nummer 1.



- 4** Drücken Sie ENTER. „COMPLETE“ erscheint im Display. Der Sender ist gespeichert.
- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 zum Speichern weiterer Sender.

Bei schwachem Empfangssignal

Stimmen Sie durch wiederholtes Drücken von + oder - (TUNING +/- ander Fernbedienung) manuell auf den Sender ab.

Zum Ändern einer Speicherung

Beginnen Sie erneut ab Schritt 1. Nachdem Sie Schritt 3 ausgeführt haben, drehen Sie SHUTTLE, bis Sie ein Klicken vernehmen, um die Speichernummer auszuwählen, unter der Sie einen weiteren Sender speichern möchten.

Es ist auch möglich, einen neuen Sender unter der nächsthöheren Nummer zu speichern.

Löschen einer Senderspeicherung

- 1 Halten Sie TUNER MEMORY gedrückt, bis eine Stationsnummer im Display erscheint.



- 2 Drehen Sie SHUTTLE, bis Sie ein Klicken vernehmen, um die Speichernummer auszuwählen, die Sie löschen möchten. Sollen alle Speicherungen gelöscht werden, wählen Sie „ALL ERASE“.

- 3 Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige „COMPLETE“ erscheint. Nachdem Sie eine Speicherung gelöscht haben, ändern sich die Nummern aller nachfolgenden Speicherungen um 1.

Ändern des MW-Abstimmintervalls (außer bei Modell für Europa und Mittleren Osten)

Das MW-Abstimmintervall ist werksseitig auf 9 kHz (bzw. in einigen Ländern auf 10 kHz) voreingestellt. Das Raster kann wie folgt umgestellt werden: Stimmen Sie auf einen beliebigen MW-Sender ab, und schalten Sie das Gerät aus. Während Sie dann die ENTER-Taste gedrückt halten, schalten Sie die Anlage wieder ein. Der Tuner ist dann auf das jeweils andere Raster eingestellt. Auf gleiche Weise kann wieder auf das ursprüngliche Raster zurückgeschaltet werden. Beachten Sie, daß bei einer Umstellung des Rasters die gespeicherten MW-Sender gelöscht werden.

Tip

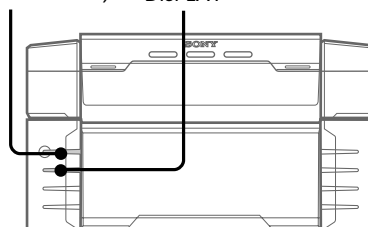
Die gespeicherten Sender bleiben etwa einen halben Tag lang erhalten, wenn das Netzkabel abgetrennt wird oder ein Stromausfall auftritt.

Stromsparender Bereitschaftsbetrieb

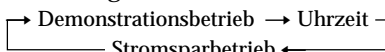
(Nur bei Nordamerika- und Europa-Modelle)

Wenn Sie die Anlage in den Stromsparbetrieb schalten, verringert sich im Bereitschaftsbetrieb die Leistungsaufnahme.

I/⏻
(Netzschalter) DISPLAY



- ➔ Drücken Sie bei ausgeschalteter Anlage wiederholt die Taste DISPLAY. Die Anlage schaltet dabei die Funktionen in der folgenden Reihenfolge um:



Durch Drücken von I/⏻ können Sie die Anlage ein- und ausschalten.

Tips

- Die I/⏻ -Anzeige und die Timeranzeige (falls der Timer eingestellt ist) leuchten auch im Stromsparbetrieb.
- Der Timer arbeitet auch im Stromsparbetrieb.

Hinweis

Im Stromsparbetrieb kann die Zeit nicht eingestellt werden.

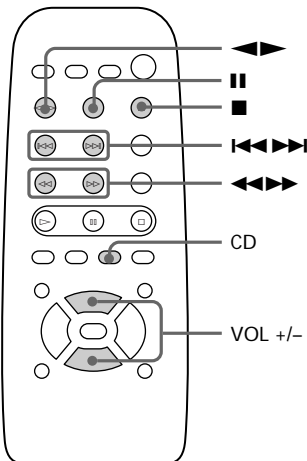
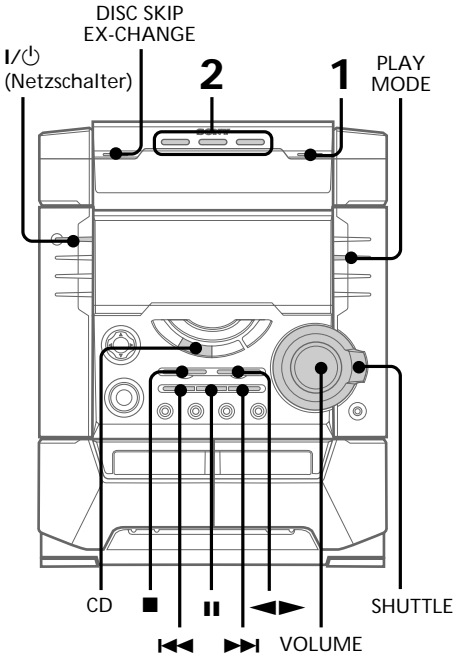
Zum Abschalten des Stromsparbetriebs

Drücken Sie DISPLAY einmal (um in den Demobetrieb zu schalten) oder zweimal (um die Uhrzeit anzuzeigen).

CD-Wiedergabe

— Normale Wiedergabe

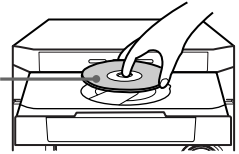
Bis zu drei CDs können nacheinander abgespielt werden.



1 Drücken Sie **▲ OPEN/CLOSE**, und legen Sie eine CD ein.

Achten Sie darauf, die CD richtig einzulegen, da sie sonst nicht erkannt wird.

Mit der Label-Seite nach oben. Eine Single-CD in die innere Mulde des Disc-Faches legen.



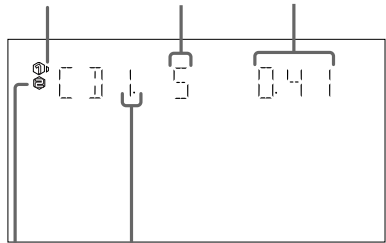
Zum Einlegen einer dritten CD drücken Sie **DISC SKIP/EX-CHANGE**, um die Lade zu drehen.

2 Drücken Sie eine der Tasten **DISC 1~3**.

Die Lade schließt sich, und die Wiedergabe beginnt.

Wenn bei geschlossener Lade und aktivierter CD-Funktion die Taste **◀▶** gedrückt wird, beginnt die Wiedergabe mit der CD, deren Anzeige „Disc aktiviert“ leuchtet.

Anzeige „Disc aktiviert“ Titelnummer Wiedergabezeit



Anzeige „Disc eingelegt“ Disc-Fach-Nummer

Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ drücken.
Umschalten	drücken. Durch erneutes Drücken kann die Wiedergabe fortgesetzt werden.
Wahl eines Titels	Während der Wiedergabe oder Pause ►► (für Vorwärtsrichtung) oder ◄◄ (für Rückwärtsrichtung) drücken.
Aufsuchen einer bestimmten Titelstelle	Drehen Sie SHUTTLE nach rechts (Vorlauf) oder nach links (Rücklauf), bis Sie ein Klicken vernehmen, und halten Sie den Knopf dann fest. Lassen Sie ihn an der gewünschten Stelle los (oder halten Sie ►► oder ◄◄ auf der Fernbedienung gedrückt).
Wahl einer CD im Stoppmodus	Eine der Tasten DISC 1-3 oder die Taste DISC SKIP EX-CHANGE (oder D. SKIP an der Fernbedienung) drücken.
Nur Wiedergabe der gewählten CD	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „CONTINUE 1 DISC“ oder „SHUFFLE 1 DISC“ erscheint.
Wiedergabe aller CDs	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „CONTINUE ALL DISCS“ oder „SHUFFLE ALL DISCS“ erscheint.
Herausnehmen der CD	▲ OPEN/CLOSE drücken.
Auswechseln einer CD während der Wiedergabe	DISC SKIP EX-CHANGE drücken.
Einstellen der VOL Lautstärke	VOLUME drehen (oder +/- an der Fernbedienung drücken).

Tips

- Wenn eine der Tasten DISC 1-3 gedrückt wird, schaltet die Anlage automatisch von der momentanen Signalquelle auf den CD-Spieler um und die CD-Wiedergabe beginnt (automatische Signalquellenwahl).
- Wenn im CD-Player keine CD eingelegt ist, steht "CD NO DISC" in der Anzeige.
- Wenn ein Fach ausgewählt wird, in dem eine CD liegt (oder wenn die CD im CD-Fach gerade wiedergegeben wird), leuchtet die CD-Zeiger-LED. Wenn ein CD-Fach, in dem eine CD liegt, nicht ausgewählt wird, leuchtet die Anzeige "CD eingelegt", die CD-Zeiger-LED jedoch nicht. Wenn alle CD-Fächer leer sind, leuchtet die Anzeige "CD eingelegt" und die CD-Zeiger-LED.

Hinweis

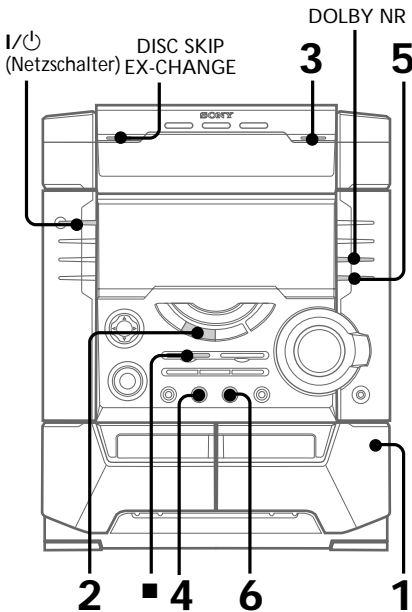
Wenn das Gerät ein Fach der Lade nicht erkannt hat, leuchtet die Anzeige „Disc aktiviert“ möglicherweise bei einem Fach ohne CD.

Überspielen einer CD

— CD Synchro-Aufnahme

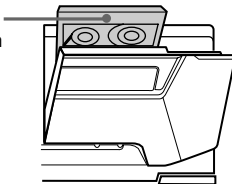
Mit der CD SYNC HI DUB-Taste kann eine CD bequem auf eine Cassette überspielt werden. Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband) oder TYPE II-Cassette (CrO₂-Band)*. Der Aufnahmepegel wird automatisch eingestellt.*

* Nur bei MHC-BX9/DX9



- 1 Drücken Sie **▲**, und legen Sie die Leercassette in Deck B ein.

Mit der zu bespielenden Seite nach vorne

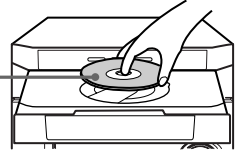


- 2 Drücken Sie **CD**.

- 3 Drücken Sie **▲ OPEN/CLOSE**, und legen Sie die CD ein.

Drücken Sie dann die Taste erneut, um die Disc-Lade zu schließen. Wenn die zu überspielende CD nicht gewählt ist, wählen Sie sie durch wiederholtes Drücken von **DISC SKIP/EX-CHANGE**.

Mit der Label-Seite nach oben. Eine Single-CD in die innere Mulde des Disc-Faches legen.



- 4 Drücken Sie **CD SYNC HI DUB**. Deck B schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft und der CD-Spieler auf Wiedergabe-Bereitschaft. Die Anzeige für **REC PAUSE/START** blinkt.

- 5 Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von **DIRECTION** auf **↔**. Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf **↔↔** (oder **RELAY**).

- 6 Drücken Sie **REC PAUSE/START**. Der Überspielvorgang beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie **■**.

Tips

- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 1 durch wiederholtes Drücken von **TAPE A/B** das Deck B, starten Sie durch Drücken von **◀▶** die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste **■** an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll. Die Anzeige für Deck B Rückseite leuchtet auf (siehe Seite 16).
- Wenn auf beide Seiten aufgenommen werden soll, beginnen Sie stets mit der Vorlaufseite. Wird mit der Reverseseite begonnen, stoppt die Aufnahme am Ende der Reverseseite.
- Zum Aufnehmen mit Dolby-Rauschverminderung drücken Sie nach Drücken von **CD SYNC HI DUB** die Taste **DOLBY NR**, so daß „DOLBY NR“ erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen in niederpegeligen Signalen hoher Frequenz (nur bei MHC-BX9/DX9).

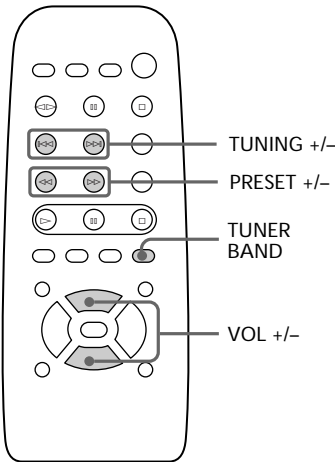
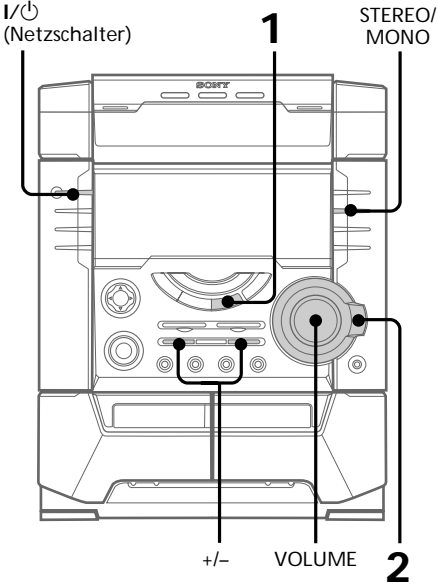
Hinweis

Während der Aufnahme kann nicht gleichzeitig eine andere Signalquelle gehört werden.

Radiobetrieb

– Abrufen eines gespeicherten Senders

Speichern Sie die Sender zunächst ab (siehe „Schritt 3: Sendervorwahl“).



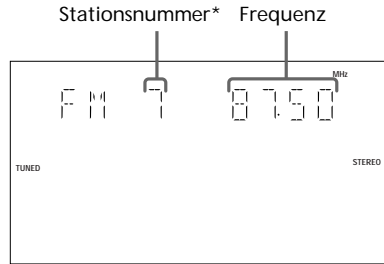
1 Drücken Sie TUNER/BAND wiederholt, bis der gewünschte Wellenbereich im Display erscheint. Durch Drücken der Taste wird der Wellenbereich wie folgt umgeschaltet. FM (UKW) ↔ AM (MW)

2 Rufen Sie den gewünschten Sender ab, indem Sie den SHUTTLE bis zum Klicken drehen (oder PRESET +/- an der Fernbedienung drücken).

Für niedrigere Stationsnummern den Knopf nach links drehen (oder PRESET- an der Fernbedienung drücken).



Für höhere Stationsnummern den Knopf nach rechts drehen (oder PRESET+ an der Fernbedienung drücken).



* Wenn nur ein Sender gespeichert ist, erscheint „ONE PRESET“ im Display.

Funktion	Bedienung
Ausschalten des Radios	I/⏻ drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder VOL +/- an der Fernbedienung drücken).

siehe Fortsetzung

Zum Abstimmen auf einen nicht gespeicherten Sender

Stimmen Sie im Schritt 2 durch kurzes wiederholtes Drücken von + oder - (oder TUNING +/- an der Fernbedienung) manuell auf den Sender ab, oder suchen Sie den Sender mit dem automatischen Suchlauf auf, indem Sie + oder - (oder TUNING +/- an der Fernbedienung) länger gedrückt halten.

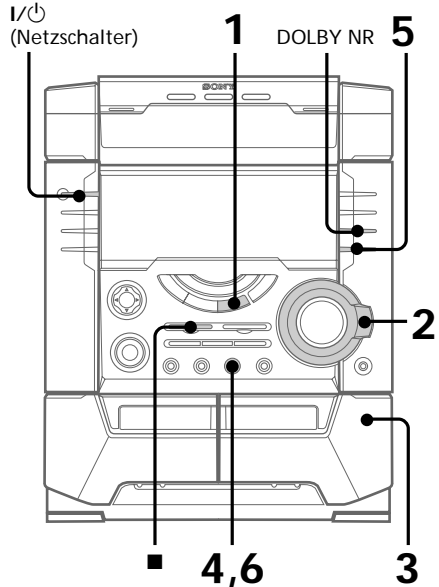
Tips

- Bei verrauschtem UKW-Empfang drücken Sie STEREO/MONO, so daß „MONO“ im Display erscheint. Der Empfang verbessert sich dann, allerdings geht der Stereoeffekt verloren. Durch erneutes Drücken der Taste kann wieder auf Stereo zurückgeschaltet werden.
- Versuchen Sie, durch Ausrichten der mitgelieferten Antennen den Empfang zu verbessern.

Aufnahme vom Radio

Der aus dem Speicher abgerufene Sender kann auf eine Cassette aufgenommen werden. Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband) oder TYPE II-Cassette (CrO2-Band)*. Der Aufnahmepegel wird automatisch eingestellt.*

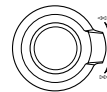
* Nur bei MHC-BX9/DX9



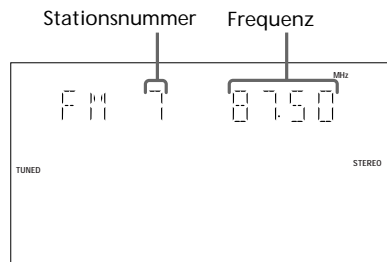
1 Wählen Sie durch Drücken von TUNER/BAND den gewünschten Wellenbereich.

2 Rufen Sie den gewünschten Sender ab, indem Sie den SHUTTLE bis Zum Klicken drehen (oder PRESET +/- an der Fernbedienung).

Für niedrigere Stationsnummern den Knopf nach links drehen (oder PRESET - an der Fernbedienung drücken).

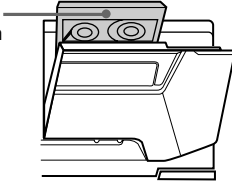


Für höhere Stationsnummern den Knopf nach rechts drehen (oder PRESET + an der Fernbedienung drücken).



- 3** Drücken Sie ▲, und legen Sie die Cassette in Deck B ein.

Mit der zu bespielenden Seite nach vorne



- 4** Drücken Sie REC PAUSE/START. Deck B schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft.

- 5** Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf ⇌. Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf ↔ (oder RELAY).

- 6** Drücken Sie REC PAUSE/START. Die Aufnahme beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie ■.

Tips

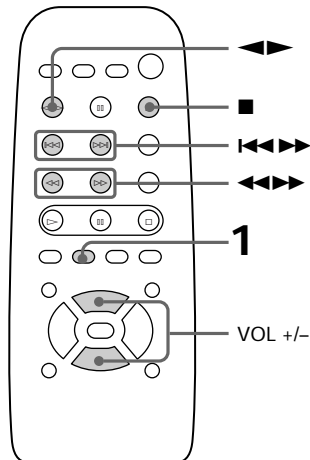
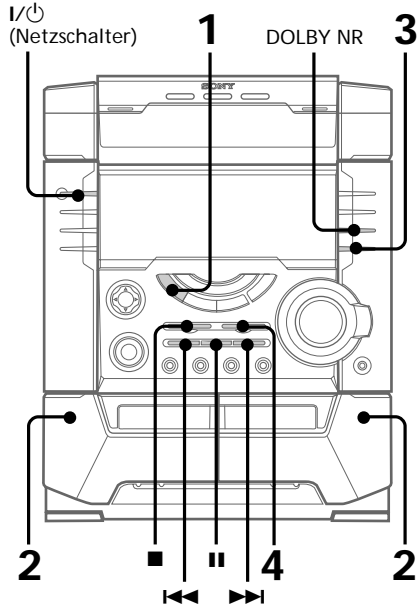
- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 1 durch wiederholtes Drücken von TAPE A/B das Deck B, starten Sie durch Drücken von ◀▶ die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste ■ an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll. Die Anzeige für Deck B Rückseite leuchtet auf (siehe Seite 16).
- Wenn auf beide Seiten aufgenommen werden soll, beginnen Sie stets mit der Vorlaufseite. Wird mit der Reverseseite begonnen, stoppt die Aufnahme am Ende der Reverseseite.
- Wenn Sie einen nicht gespeicherten Senders aufnehmen wollen, stimmen Sie im Schritt 2 durch wiederholtes Drücken von + und - (oder TUNING +/- an der Fernbedienung) manuell auf den Sender ab.
- Zum Aufnehmen mit Dolby-Rauschverminderung drücken Sie nach Drücken von REC PAUSE/START im schritt 4 die Taste DOLBY NR, so daß „DOLBY NR“ erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen in niederpegeligen Signalen hoher Frequenz (nur bei MHC-BX9/DX9).
- Wenn es beim Aufnehmen vom Radio zu Störgeräuschen kommt, ändern Sie die Plazierung der betreffenden Antenne.

Bandwiedergabe

Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband) oder TYPE II-Cassette (CrO₂-Band)*. Das Deck erkennt selbsttätig den Bandtyp. Mit der ◀◀/▶▶ (AMS**-)Funktion knopf können Sie den gewünschten Titel schnell auffinden. Zur Umschaltung zwischen Deck A und B drücken Sie TAPE A/B wiederholt.

* Nur bei MHC-BX9/DX9


**AMS (Automatic Music Sensor)



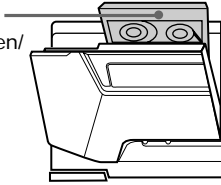
siehe Fortsetzung



Bandwiedergabe (Fortsetzung)



1 Drücken Sie wiederholt TAPE A/B, um Deck A oder B auszuwählen.

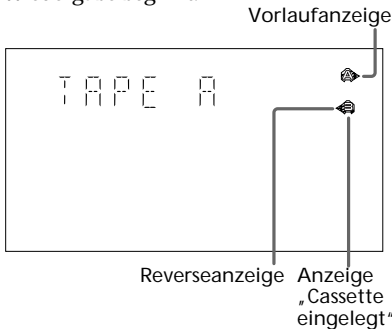
2 Drücken Sie , und legen Sie die Cassette in Deck A oder B ein.

Mit der wiederzuegebenden/zu bespielenden Seite nach vorne

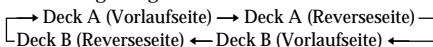


3 Zur Wiedergabe einer Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf . Zur Wiedergabe beider Seiten schalten Sie auf . Um beide Decks nacheinander wiederzugeben, schalten Sie auf RELAY (Relay-Wiedergabe)*.

4 Um die Vorlaufseite wiederzugeben, drücken Sie . Um die Reverseseite wiederzugeben, drücken Sie  erneut. Die Wiedergabe beginnt.



* Die Relay-Wiedergabe wird in der folgenden Reihenfolge ausgeführt:





Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ drücken.
Umschalten auf pause	■ drücken. Durch erneutes Drücken kann die wiedergabe fortgesetzt werden.

Funktion	Bedienung
Vorspulen	Drehen Sie SHUTTLE während der Wiedergabe der Vorderseite nach rechts, bis Sie ein Klicken vernehmen (oder drücken Sie auf der Fernbedienung ►►). Drehen Sie SHUTTLE während der Wiedergabe der Rückseite nach links, bis Sie ein Klicken vernehmen (oder drücken Sie auf der Fernbedienung ◄◄).
Rückspulen	Drehen Sie SHUTTLE während der Wiedergabe der Vorderseite nach links, bis Sie ein Klicken vernehmen (oder drücken Sie auf der Fernbedienung ◄◄). Drehen Sie SHUTTLE während der Wiedergabe der Rückseite nach rechts, bis Sie ein Klicken vernehmen (oder drücken Sie auf der Fernbedienung ►►).
Herausnehmen der Cassette	▲ drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder VOL +/- an der Fernbedienung drücken).

Tips

- Das Deck stoppt automatisch nach fünf Wiederholddurchgängen.
- Zum Aufnehmen mit Dolby-Rauschverminderung drücken Sie DOLBY NR, so daß „DOLBY NR“ erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen in niederpegeligen Signalen hoher Frequenz (nur bei MHC-BX9/DX9).
- Wenn keine Cassetten eingelegt sind, leuchten alle Anzeigen. Wenn eine Cassette eingelegt ist (bzw. Cassetten sind), leuchten die betreffenden „Cassette eingelegt“- und Vorlauf/Reverse-Anzeigen.

Aufsuchen des Anfangs eines Titels (AMS*)

Drücken Sie je nach der Anzahl der in Vorwärts- oder Rückwärtsrichtung zu überspringenden Titel während der Wiedergabe die Taste /  wiederholt. Im Display erscheint die Suchrichtung („+“ für Vorwärts- und „-“ für Rückwärtsrichtung) sowie die Anzahl der übersprungenen Titel (1 bis 9).

Beispiel: Ein 2 Stellen weiter vorne liegender Titel wird gesucht

TAPE A: +2

* AMS (Automatic Music Sensor)

Hinweis

In folgenden Fällen arbeitet die AMS-Funktion möglicherweise nicht einwandfrei:

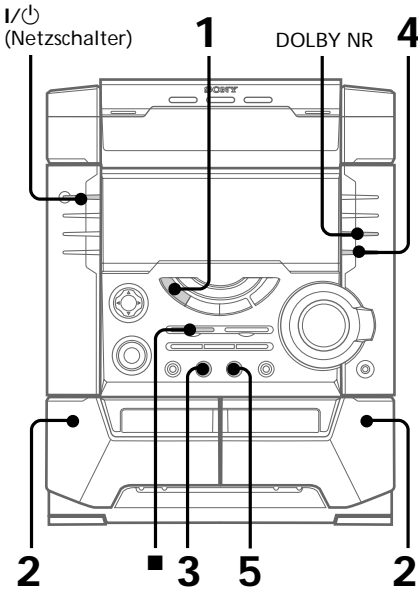
- Wenn die Leerstelle zwischen den Titeln kürzer als 4 Sekunden ist.
- Wenn auf dem linken und rechten Kanal vollständig unterschiedliche Informationen aufgezeichnet sind.
- Wenn eine Passage mit sehr niedrigem Pegel oder sehr niedriger Frequenz (beispielsweise Bariton-Saxophon) vorhanden ist.
- Wenn sich die Anlage in der Nähe eines TV-Geräts befindet. (Stellen Sie die Anlage dann weiter vom TV-Gerät entfernt auf oder schalten Sie das TV-Gerät aus.)

Bandüberspielung

— Hochgeschwindigkeits- Überspielung

Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband) oder TYPE II-Cassette (CrO₂-Band)*. Der Aufnahmepegel wird automatisch eingestellt.*

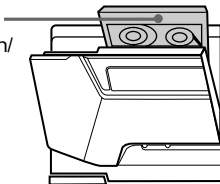
* Nur bei MHC-BX9/DX9



1 Drücken Sie TAPE A/B.

2 Drücken Sie , und legen Sie die Zuspieldassette in Deck A und die Leercassette in Deck B ein.

Mit der wiederzugebenden/
zu bespielenden
Seite nach vorne



3 Drücken Sie CD SYNC HI-DUB.
Deck B schaltet auf Aufnahme-
Bereitschaft.

4 Zum Aufnehmen auf eine Seite
schalten Sie durch wiederholtes
Drücken von DIRECTION auf .
Zum Aufnehmen auf beide Seiten
schalten Sie auf (oder RELAY).

5 Drücken Sie REC PAUSE/START.
Der Überspielvorgang beginnt.

Zum Stoppen des Überspielvorgangs

Drücken Sie .

Tips

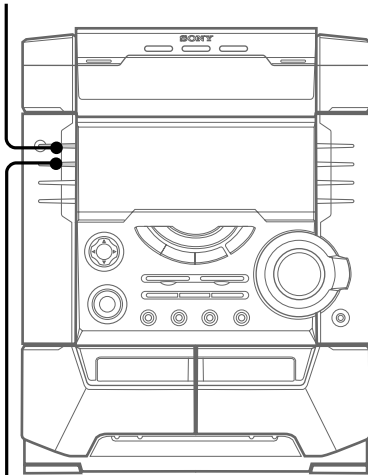
- Soll auf beide Cassettenseiten aufgenommen werden, nehmen Sie zuerst auf die Vorlaufseite auf. Wird mit der Reverseseite begonnen, stoppt der Überspielbetrieb am Ende der Reverseseite.
- Wenn mit DIRECTION auf geschaltet ist, die Cassetten aber unterschiedliche Länge aufweisen, schalten die Decks unabhängig voneinander am jeweiligen Bandende auf die andere Seite um. Ist auf RELAY geschaltet, schalten beide Decks bei Erreichen eines Bandendes simultan auf die andere Seite um.
- Das Band von Deck A wird unverändert (d.h. ohne Änderung der Dolby-Codierung) auf Deck B überspielt. Es ist nicht erforderlich, DOLBY NR einzustellen (nur bei MHC-BX9/DX9).

Die CD-Anzeigeinformationen

Im Display können eine Reihe von Informationen wie Restzeit des laufenden Titels und Restzeit der CD angezeigt werden.

Wenn eine CD TEXT-Disc eingelegt ist, können Sie den auf der Disc aufgezeichneten Text (Discname, Name des Interpreten usw.) im Display anzeigen. Die Anzeige „CD-TEXT“ weist darauf hin, daß es sich um eine CD TEXT-Disc handelt.

I/⏻
(Netzschalter)

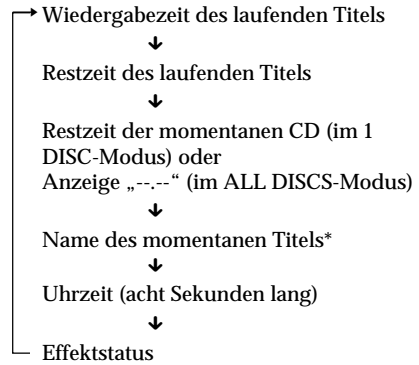


DISPLAY

➔ Drücken Sie DISPLAY.

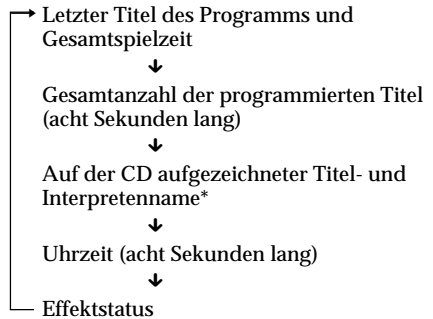
Beim Drücken dieser Taste werden die angezeigten Informationen in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

Im normalen Wiedergabebetrieb

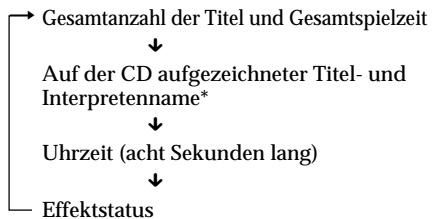


Im Stoppbetrieb

Bei vorhandenem Programm und während des Programmbetriebs



In der anderen Betriebsarten

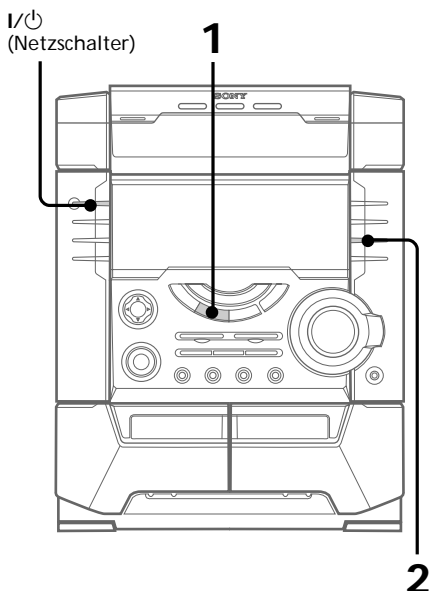


* Nur bei CD TEXT-Discs (Einige Zeichen können nicht dargestellt werden). Bei einigen Discs werden bestimmte CD TEXT-Informationen nicht angezeigt.

Wiederholtes Abspielen von CD-Titeln

— Repeat-Funktion

Eine einzelne CD oder alle CDs können im Normal-, im Shuffle- oder im Programm-Modus wiederholt abgespielt werden.



1 Drücken Sie CD, und legen Sie dann die CD ein.

2 Drücken Sie während der Wiedergabe REPEAT so oft, bis „REPEAT“ in der Anzeige steht. Daraufhin erscheint „REPEAT ALL“ in der Anzeige, und Repeat Play beginnt. Zwischen folgenden Wiederholspiel-Betriebsarten kann gewählt werden:

Wiederholte Titel	Bedienung
Alle Titel der laufenden CD bis zu fünf Mal	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „CONTINUE 1 DISC“ oder „SHUFFLE 1 DISC“ im Display erscheint.
Alle Titel aller CDs bis zu fünf Mal	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „CONTINUE ALL DISCS“ im Display erscheint.
Nur ein Titel	Während der Wiedergabe des gewünschten Titels REPEAT wiederholt drücken, bis „REPEAT 1“ im Display erscheint.

Zum Abschalten des Wiederholspielbetriebs

Drücken Sie REPEAT wiederholt, bis sowohl „REPEAT OFF“ Schriftrolle und „REPEAT“ als auch „REPEAT 1“ im Display erlischt.

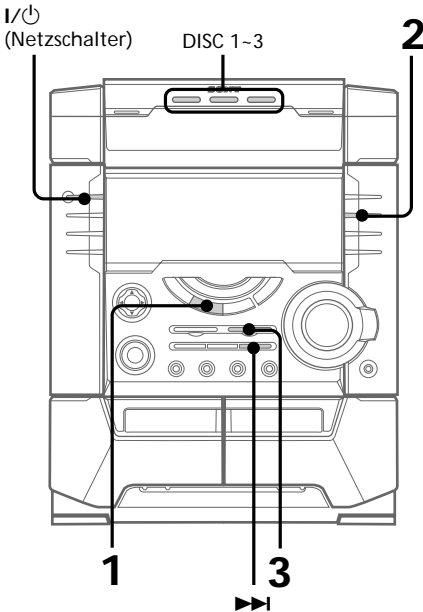
Hinweise

- Der Modus REPEAT (ALL) wird abgeschaltet, wenn Sie PLAY MODE so oft drücken, bis „SHUFFLE ALL DISCS“ in der Anzeige steht.
- Im Modus Program Play wird das Programm auch bis zu fünfmal wiederholt.

CD-Zufalls- Wiedergabe

-- Shuffle-Funktion

Alle Titel einer bestimmten CD oder aller CDs können in zufälliger Abfolge wiedergegeben werden.



1 Drücken Sie CD, und legen Sie dann die CD ein.

2 Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „SHUFFLE 1 DISC“ oder „SHUFFLE ALL DISCS“ im Display erscheint.

Bei „ALL DISCS“ werden die Titel aller eingelegten CDs und bei „1 DISC“ nur die Titel der CD, deren DISC-Anzeige grün leuchtet, in zufälliger Abfolge wiedergegeben.

3 Drücken Sie ◀▶.
Die Zufalls-Wiedergabe beginnt.

Zum Abschalten der Zufalls- Wiedergabe

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis im Display weder „SHUFFLE“ noch „PGM“ angezeigt wird. Die Titel werden dann in normaler chronologischer Reihenfolge abgespielt.

Zur Wahl einer bestimmten CD

Drücken Sie eine der Tasten DISC 1~3.

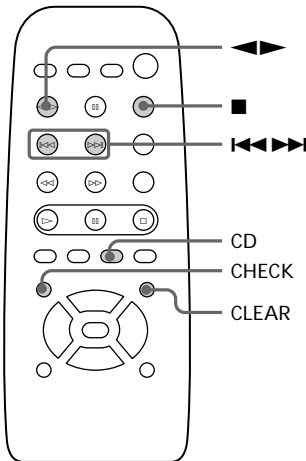
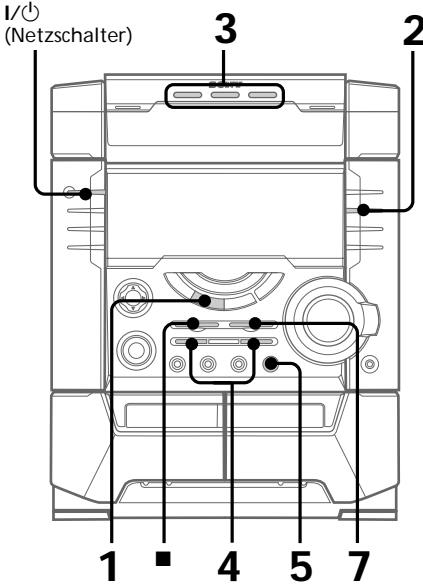
Tips

- Auch aus dem normalen Wiedergabebetrieb heraus kann auf Zufalls-Wiedergabe umgeschaltet werden: Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „SHUFFLE“ erscheint.
- Um einen Titel zu überspringen, drücken Sie ▶▶.

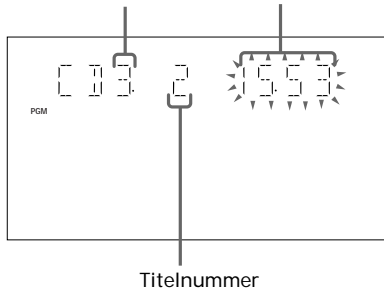
CD-Programm- Wiedergabe

-- Programm-Funktion

Bis zu 32 Titel aus beliebigen CDs können in beliebiger Reihenfolge programmiert werden.



- 1 Drücken Sie CD, und legen Sie dann die CD ein.
- 2 Drücken Sie PLAY MODE so oft, bis erst „PROGRAM“ und dann „PGM“ in der Anzeige steht.
- 3 Wählen Sie mit den DISC 1~3-Tasten die gewünschte CD.
Wenn Sie alle Titel der CD gleichzeitig programmieren wollen, fahren Sie mit Schritt 5 fort, während „AL“ im Display angezeigt wird.
- 4 Drücken Sie ◀◀/▶▶, so daß die Nummer des gewünschten Titels im Display angezeigt wird.
Disc-Fach-Nummer Gesamtspielzeit (einschl. des gewählten Titels)
- 5 Drücken Sie ENTER.
Titel ist/sind programmiert. Im Display erscheint zunächst die Abfolgenummer und dann die Gesamtspielzeit.
- 6 Zum Programmieren weiterer Titel wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.
Wenn Titel derselben CD programmiert werden, braucht Schritt 3 nicht ausgeführt zu werden.
- 7 Drücken Sie ◀▶.
Die Titel werden in der programmierten Abfolge wiedergegeben.



siehe Fortsetzung

CD-Programm-Wiedergabe (Fortsetzung)

Zum Abschalten des Programm- Wiedergabebetriebs

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis im Display weder „PGM“ noch „SHUFFLE“ angezeigt wird.

Funktion	Bedienung
Überprüfung des Titelprogramms	CHECK an der Fernbedienung wiederholt drücken. Nachdem der letzte Titel angezeigt wurde, erscheint „CHECK END“.
Löschen des letzten Titels im Programm	CLEAR an der Fernbedienung im Stoppbetrieb drücken.
Löschen eines bestimmten Titels im Programm	CHECK an der Fernbedienung wiederholt drücken, bis die Nummer des zu löschenden Titels erscheint, dann CLEAR drücken.
Hinzuprogrammieren eines Titels im stoppbetrieb	1 Das Disc-Fach mit den DISC 1~3-Tasten wählen. 2 ◀◀/▶▶ drücken. 3 ENTER drücken.
Löschen des ganzen Titelprogramms	■ einmal im Stoppbetrieb bzw. zweimal im Wiedergabebetrieb drücken.

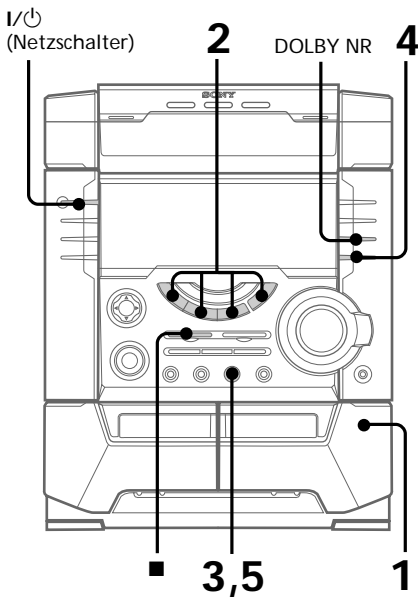
Tips

- Nach dem Abspielen bleibt das Titelprogramm im CD-Spieler gespeichert. Durch Drücken von ◀▶ können die Titel erneut in der programmierten Abfolge abgespielt werden.
- In folgenden Fällen erscheint statt der Gesamtspielzeit die Anzeige „--“:
 - Es wurde eine über 20 liegende Titelnummer programmiert.
 - Die Gesamtspielzeit überschreitet 100 Minuten.

Manuelle Aufnahme

Im manuellen Betrieb können Sie eine CD oder eine Cassette überspielen oder auch ein Radioprogramm aufnehmen. Außerdem ist es im manuellen Betrieb möglich, nur bestimmte Teile zu überspielen oder die Aufnahme in der Mitte des Bandes zu starten. Der Aufnahmepegel wird automatisch eingestellt.*

* Nur bei MHC-BX9/DX9



1 Legen Sie die Leercassette in Deck B ein.

2 Drücken Sie die Funktionstaste der Signalquelle, die Sie aufnehmen wollen (z.B. CD).

Wenn Sie von Deck A aufnehmen wollen, wählen Sie Deck A (TAPE A) durch wiederholtes Drücken der Taste TAPE A/B.

3 Drücken Sie REC PAUSE/START. Deck B schaltet auf Aufnahme. Die Anzeige für REC PAUSE/START blinkt.

4 Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf \leftarrow . Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf \leftrightarrow (oder RELAY).

5 Drücken Sie REC PAUSE/START. Die Aufnahme beginnt.

6 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle, die aufgenommen werden soll.

Funktion	Bedienung
Stoppen der Aufnahme	■ drücken.
Umschalten auf Aufnahme-Pause	REC PAUSE/START drücken.

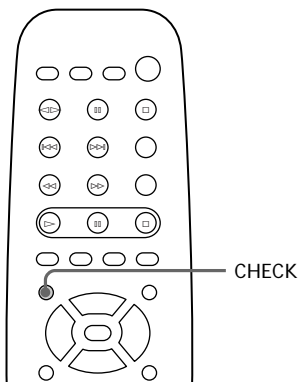
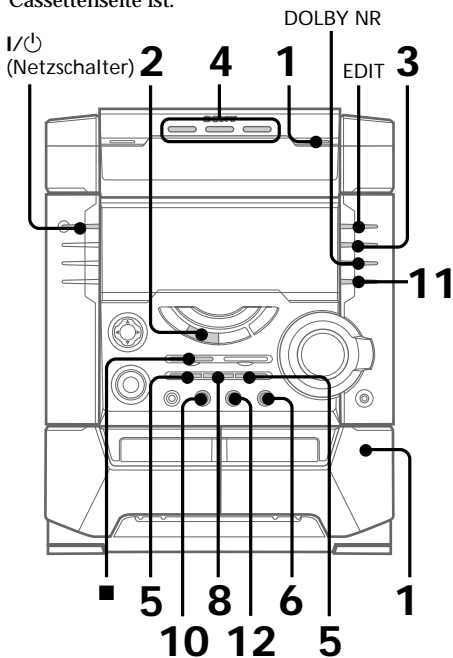
Tips

- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 1 durch wiederholtes Drücken von TAPE A/B das Deck B, starten Sie durch Drücken von \blacktriangleleft die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste ■ an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll. Die Anzeige für Deck B Rückseite leuchtet auf (siehe Seite 16).
- Zum Aufnehmen mit Dolby-Rauschverminderung drücken Sie nach Drücken von REC PAUSE/START im Schritt 3 die Taste DOLBY NR, so daß „DOLBY NR“ erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen in niederpegeligen Signalen hoher Frequenz (nur bei MHC-BX9/DX9).
- Beim Überspielen einer CD können Sie im Aufnahme-Pausenbetrieb (d.h. nachdem im Schritt 3 REC PAUSE/START bereits gedrückt, aber im Schritt 5 REC PAUSE/START noch nicht erneut gedrückt wurde) mit \blacktriangleleft oder \blacktriangleright den gewünschten Titel wählen.

Überspielen einer CD mit programmierter Titelfolge

— Program Edit

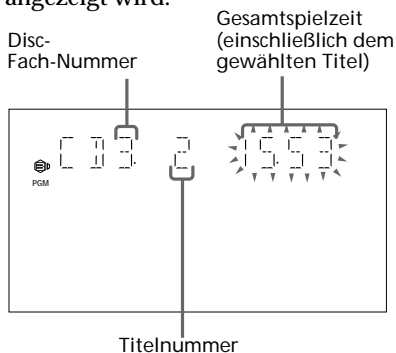
Titel aus beliebigen CDs können in der gewünschten Reihenfolge auf eine Cassette überspielt werden. Achten Sie beim Programmieren der Titelfolge darauf, daß die Abfolge nicht länger als die Spielzeit einer Cassettenseite ist.



- 1 Legen Sie die CD in den CD-Spieler und die Leercassette in deck B ein.
- 2 Drücken Sie CD.
- 3 Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis erst „PROGRAM“ und dann „PGM“ im Display erscheint.

- 4 Wählen Sie mit den DISC 1~3-Tasten die CD. Wenn Sie alle Titel der CD gleichzeitig programmieren wollen, fahren Sie mit Schritt 6 fort, während „AL“ im Display angezeigt wird.

- 5 Drücken Sie ◀◀/▶▶, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird.



- 6 Drücken Sie ENTER. Titel ist/sind programmiert. Im Display erscheint kurzzeitig die Abfolgenummer und dann die Gesamtspielzeit.

- 7 Zum Programmieren weiterer Titel für Cassettenseite A wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6. Wenn Titel derselben CD programmiert werden, braucht Schritt 4 nicht ausgeführt zu werden.

- 8 Drücken Sie || an der Fernbedienung, um am Ende von Seite A eine Pause einzufügen. „P“ erscheint im Display, und die Gesamtspielzeit wird auf „0.00“ zurückgesetzt.

9 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 (zum Programmieren von Titeln derselben CD) bzw. die Schritte 4 bis 6 (zum Programmieren von Titeln einer anderen CD), bis die gewünschte Titelabfolge für Cassettenseite B programmiert ist.

10 Drücken Sie CD SYNC HI DUB. Deck B schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft und der CD-Spieler auf Wiedergabe-Bereitschaft. Die Anzeige für REC PAUSE/START blinkt.

11 Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf \rightleftarrows . Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf \leftrightarrow (oder RELAY).

12 Drücken Sie REC PAUSE/START. Die Aufnahme beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie ■.

Zum Überprüfen der Titelabfolge

Drücken Sie wiederholt CHECK an der Fernbedienung. Nach dem letzten Titel erscheint im Display die Anzeige „CHECK END“.

Zum Abschalten des Programm-Editierbetriebs

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis im Display weder „PGM“ noch „SHUFFLE“ angezeigt wird.

Tip

Zum Aufnehmen mit Dolby-Rauschverminderung drücken Sie nach Drücken von CD SYNC HI DUB die Taste DOLBY NR, so daß „DOLBY NR“ erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen in niederpegeligen Signalen hoher Frequenz (nur bei MHC-BX9/DX9).

Automatische Ermittlung der erforderlichen Bandlänge

— *Tape Select Edit*

Die Anlage kann automatisch die zum Überspielen einer CD erforderliche Bandlänge ermitteln. Vor der Aufnahme diese Schritte durchführen.

1 Legen Sie die CD ein.

2 Drücken Sie CD.

3 Drücken Sie EDIT einmal, so daß die Anzeige „EDIT“ blinkt. Im Display erscheint zunächst die zum Überspielen der CD erforderliche Bandlänge und dann die Gesamtspielzeit der Titelabfolge für Cassettenseite A bzw. B.

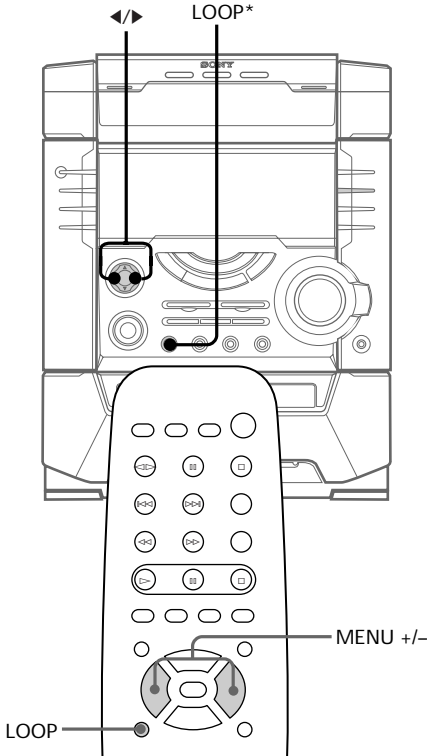
Hinweise

Beachten Sie jedoch, daß dies nicht möglich ist, wenn die CD mehr als 20 Titel enthält.

Wiederholen einer CD-Passage

— *Loop-Funktion*

Mit der Loop-Funktion kann eine bestimmte Passage einer CD wiederholt abgespielt werden. Falls erwünscht, kann das Wiedergabesignal auch aufgenommen werden.



➔ Drücken Sie während der Wiedergabe LOOP am Anfangspunkt der Wiederholpassage und lassen Sie die Taste an der Stelle, an der die normale Wiedergabe fortgesetzt werden soll, wieder los.

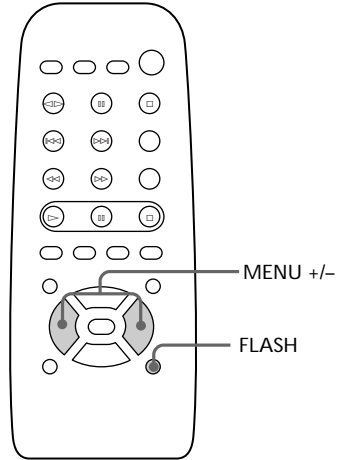
Zum Ändern der Länge der Loop-Passage
Halten Sie auf der Fernbedienung LOOP gedrückt, und drücken Sie MENU +/- (oder halten Sie LOOP* gedrückt, und drücken Sie ◀/▶), um verschiedene Längen der Loop-Passage auszuwählen (LOOP 1–20).

* Nur bei europäischen und nordamerikanischen Modellen.

Pegelreduktion an einer CD-Passage

— *Flash-Funktion*

Mit der Flash-Funktion kann der Pegel bei der CD-Wiedergabe vorübergehend reduziert werden. Falls erwünscht, kann das Wiedergabesignal auch aufgenommen werden.



➔ Drücken Sie während der Wiedergabe FLASH an der Stelle, an der die Flash-Funktion beginnen soll, und lassen Sie die Taste an der Stelle, an der die normale Wiedergabe fortgesetzt werden soll, wieder los.

Zum Ändern der Länge der Flash-Passage

Drücken Sie an der Fernbedienung MUSIC MENU + oder - bei gedrückt gehaltener FLASH-Taste. Zwischen den Längen FLASH 1 bis 20 kann gewählt werden.

Zur gleichzeitigen Verwendung der Loop- und Flash-Funktion

Halten Sie LOOP und FLASH gleichzeitig gedrückt.

Hinweise

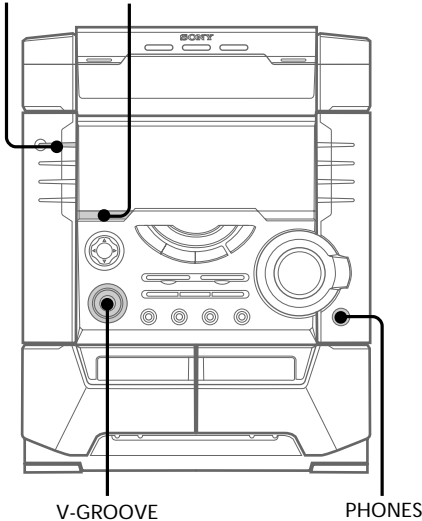
- Die Länge der Loop- und Flash-Passage kann nur eingestellt werden, bevor der Loop- bzw. Flash-Prozess einsetzt. Während des Loop- oder Flash-Prozesses kann die Länge der Loop- bzw. Flash-Passage nicht geändert werden.
- Zum Aufnehmen des Loop- oder Flash-Effekts verwenden Sie das Cassettendeck in dieser Einheit.

Für stärkere Bässe und mehr Klangvolumen

Die Anlage ist mit Funktionen zur wirkungsvollen Baßanhebung und zur Vergrößerung des Klangvolumens ausgestattet.



(Netzschalter) GROOVE



Hinweis

Die Funktion V-GROOVE wird automatisch abgeschaltet, wenn Sie GROOVE auswählen.

Zum Hören über Kopfhörer

Schließen Sie einen Kopfhörer an die PHONES-Buchse an. Die Lautsprecher werden dabei automatisch abgeschaltet.

So verstärken Sie die Bässe (V-GROOVE)

Drücken Sie V-GROOVE. „V-GROOVE ON“ erscheint im Display.

Die Baßfrequenz der Musik, die Sie gerade anhören, wird hierdurch verstärkt, die Equalizer-Kurven verändern sich, die Lautstärke wird erhöht, und die Taste „V-GROOVE“ leuchtet auf.

Drücken Sie V-GROOVE erneut, um den vorherigen Pegel wiederherzustellen.

Für mehr Klangvolumen (GROOVE)

Drücken Sie GROOVE. „GROOVE ON“ erscheint im Display.

Die Taste leuchtet dann auf, das Klangvolumen wird vergrößert Maximum geschaltet und die Entzerrungskurve geändert. Durch erneutes

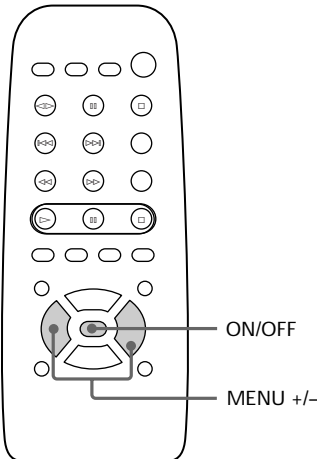
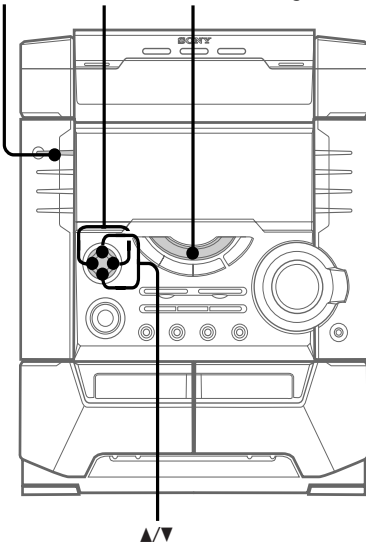
Drücken von GROOVE kann die Funktion wieder ausgeschaltet werden.

Wahl eines Entzerrungseffektes

Mit dem Jog-Knopf können Sie verschiedene Entzerrungseffekte, die auf bestimmte Musiktypen zugeschnitten sind, abrufen.

Wahl eines Effektes aus dem Menü

I/⏻ (Netzschalter) ◀/▶ Funktionsanzeige



➔ Drücken Sie den Steuerknopf in Richtung ◀/▶, um den gewünschten Entzerrungseffekt zu wählen.

Der Name des Entzerrungseffektes erscheint im Display.

Siehe die Tabelle im nachfolgenden Abschnitt „Die wählbaren Entzerrungseffekte“.

Zur Wahl von USER FILE

Drücken Sie ▲.

Zum Abschalten des Effektes

Drücken Sie ▼ (ON/OFF an der Fernbedienung wiederholt, bis „EFFECT OFF“ im Display erscheint.

Die wählbaren Entzerrungseffekte

Wenn ein Effekt auch einen Surround-Effekt enthält, erscheint die Anzeige „SURROUND“.

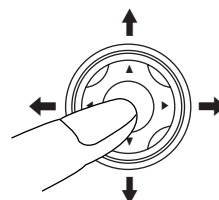
Effekte	Geeignet für
ROCK	normale Musik
POP	
JAZZ	
DANCE	
SOUL	
ORIENTAL	
ACTION	Filmmusik und bestimmte Hörsituationen
DRAMA	
SF	
GAME	
USER FILE	(siehe Seite 30)

Hinweis

Im Modus EFFECT OFF oder SPECTRUM OFF erlischt automatisch die Funktionsanzeige.

Tip

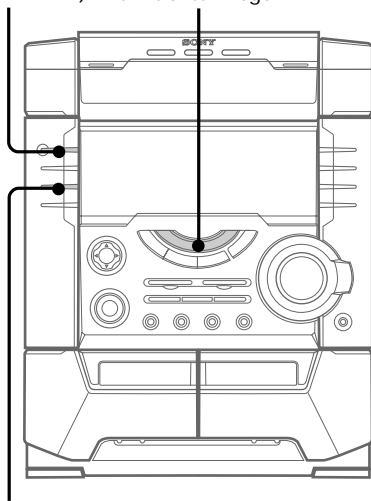
Legen Sie Ihren Finger in die Vertiefung, und bewegen Sie ihn wie unten abgebildet in die gewünschte Richtung (▲/▼/◀/▶).



Ändern der Spektralanalysator-Anzeige

Die Anzeige kann während der Musikwiedergabe umgeschaltet werden.

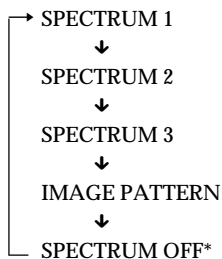
I/⏻
(Netzschalter) Funktionsanzeige



SPECTRUM

➔ Drücken Sie SPECTRUM.

Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Anzeige im Display wie folgt:



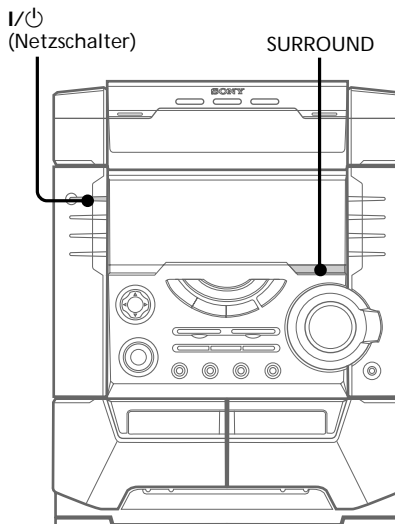
* Die Anzeige verdunkelt sich leicht.

Hinweis

Im Modus EFFECT OFF oder SPECTRUM OFF erlischt automatisch die Funktionsanzeige.

Ein- und Ausschalten des Surroundeffektes

Der Surroundeffekt kann wie folgt ein- und ausgeschaltet werden:



➔ Drücken Sie die SURROUND-Taste.

Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Anzeige im Display wie folgt:

SURROUND ON (SURROUND)



SURROUND OFF (Aus)

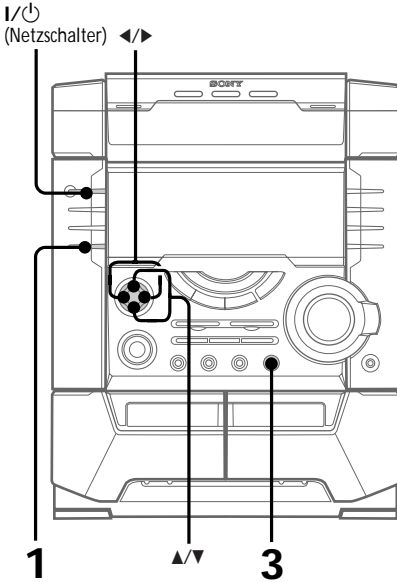
Hinweis

Bei der Wahl eines anderen Entzerrungseffektes wird der Surroundeffekt abgeschaltet.

Einstellen des Graphic Equalizers

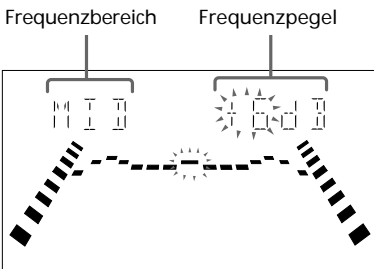
Sie können den Klang verändern, indem Sie die Pegel der festgelegten Frequenzbereiche anheben oder absenken.

Vor dem Betrieb müssen Sie erst den gewünschten Entzerrungseffekt für den Grundklang auswählen.



1 Drücken Sie EQ EDIT.

2 Drücken Sie ◀/▶, um die Frequenzen auszuwählen, und dann ▲/▼, um den Pegel einzustellen.



3 Drücken Sie ENTER.
Diese Einstellung wird automatisch unter USER FILE gespeichert.

Tip

Wenn Sie die zuvor geänderten Equalizer-Einstellungen auswählen möchten (USER FILE), drücken Sie ▲ (auf der Fernbedienung drücken Sie dann MENU +/- so oft, bis USER FILE ausgewählt ist).

Verwendung des Radio Data Systems (RDS)

(Nur bei Europa-Modell)

Wie arbeitet das Radio Data System?

RDS-Sender strahlen neben dem eigentlichen Programm noch digitale Zusatzinformationen aus. Dadurch kann der Tuner beispielsweise den Sendernamen anzeigen oder einen Sender nach Vorgabe der Programmart automatisch aufsuchen. Beachten Sie, daß RDS nur im UKW-Bereich verfügbar ist.*

Hinweis

Wenn der Sender die RDS-Signale nicht einwandfrei ausstrahlt oder der Empfang schwach ist, stehen die RDS-Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

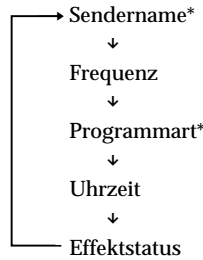
* Nicht alle UKW-Sender bieten einen RDS-Service; außerdem unterscheidet sich der Service möglicherweise von Sender zu Sender. Bei Unklarheiten wenden Sie sich an die betreffende Sendeanstalt.

Empfang von RDS-Sendern

➔ Stimmen Sie auf einen UKW-Sender ab. Wenn ein Sender mit RDS-Service empfangen wird, erscheint der Sendername im Display.

Zum Umschalten der RDS-Information

Drücken Sie DISPLAY wiederholt. Zwischen den folgenden Informationen kann umgeschaltet werden:

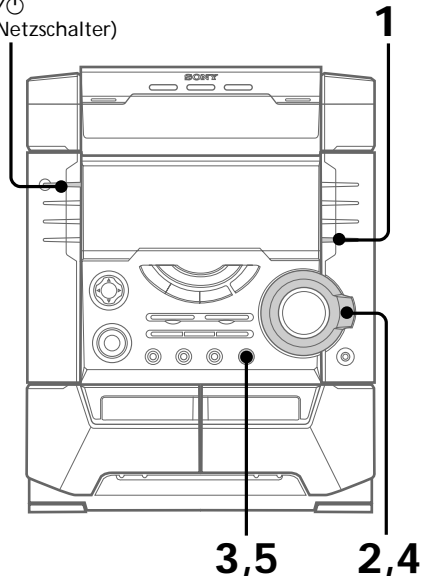


* Der Sendername und die Programmart wird nur bei Empfang eines RDS-Senders angezeigt.

Aufsuchen eines Senders durch Vorgabe der Programmart (PTY-Funktion)

Nach Eingabe der gewünschten Programmart können Sie den Tuner automatisch einen entsprechenden Sender aufsuchen lassen. Der Tuner sucht im Stationspeicher nach einem RDS-Sender, der momentan die angeforderte Programmart ausstrahlt.

I/⏻
(Netzschalter)



siehe Fortsetzung

Verwendung des Radio Data Systems (RDS) (Fortsetzung)

- 1** Drücken Sie **PTY** während des Radiobetriebs.
- 2** Drehen Sie **SHUTTLE**, bis Sie ein Klicken vernehmen, um den gewünschten Programmtyp auszuwählen. Siehe hierzu den folgenden Abschnitt „Programmartliste“.
- 3** Drücken Sie **ENTER**.
Während der Tuner nun die gespeicherten RDS-Sender überprüft, erscheint „SEARCH“ und die vorgegebene Programmart abwechselnd im Display. Wenn ein Sender mit der angeforderten Programmart gefunden ist, blinkt die betreffende Stationsnummer.
- 4** Drehen Sie **SHUTTLE**, bis Sie ein Klicken vernehmen, um weiter nach der gewünschten Sendernummer zu suchen.
- 5** Drücken Sie **ENTER**, während die Stationsnummer blinkt.

Zum Abschalten der PTY-Suchfunktion

Drücken Sie **PTY**.

Programmartliste (PTY)

NEWS

Nachrichten

AFFAIRS

Magazine und Kommentare zu aktuellen Themen

INFO

Verbrauchertips, medizinische Beratungen usw.

SPORT

Sportsendungen

EDUCATE

Bildung, praktische Ratgeber usw.

DRAMA

Hörspiele und Serien

CULTURE

Kulturelle Programme

SCIENCE

Wissenschaft und Technik

VARIED

Interviews, Spiele und Komödien

POP M

Pop-Musik, Schlager

ROCK M

Rock-Musik

EASY M

Leichte Unterhaltungsmusik

Light M

Klassik (Orchester, Gesang, Chor)

CLASSICS

Ernste Klassik (berühmte Orchester, Kammerorchester, Opern usw.)

OTHER M

Jazz, Rhythm und Blues, Reggae und sonstige Musikprogramme

WEATHER

Wetterbericht.

FINANCE

Börsen-, Wirtschaftsberichte usw.

CHILDREN

Kinderprogramme.

SOCIAL

Programme aus dem sozialen Bereich

RELIGION

Programme mit religiösem Inhalt

PHONE IN

Öffentliche Foren und Programme, bei denen die Zuhörer anrufen können

TRAVEL

Reiseberichte (kein TP/TA-Verkehrsfunk).

LEISURE

Programme zur Freizeitbeschäftigung wie Gartenarbeit, Fischen, Kochen usw.

JAZZ	Jazzprogramme.
COUNTRY	Country-Musik.
NATION M	Populäre Volksmusik.
OLDIES	Oldy-Programme.
FOLK M	Folklore.
DOCUMENT	Dokumentarprogramme.
TEST	Notmeldung-Testsignal.
ALARM	Notdurchsagen
NONE	Programme, die nicht in eine der obigen Kategorien fallen

Hinweis

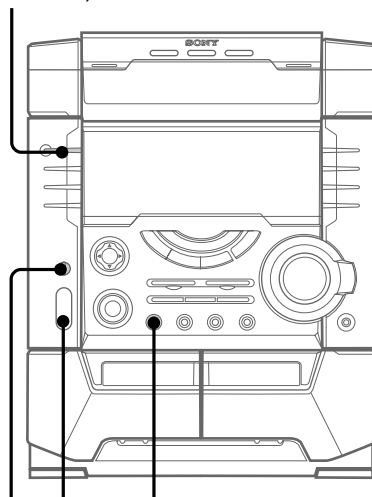
Wenn momentan kein Sender die angeforderte Programmart ausstrahlt, erscheint „NO PTY“.

Mitsingen: Karaoke

(außer bei Modell für Nordamerika-und Europa-Modelle)

Die Singstimme auf einer Stereo-CD oder einem Stereoband kann unterdrückt werden. Wenn Sie mitsingen wollen, schließen Sie ein getrennt erhältliches Mikrofon an.

I/⏻
(Netzschalter)



1, 5 2 3

- 1** Drehen Sie LEVEL auf MIN, um den Mikrofonpegel zu reduzieren.
- 2** Schließen Sie ein getrennt erhältliches Mikrofon an MIC an.
- 3** Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von KARAOKE PON den gewünschten Karaoke-Modus. Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Anzeige in folgender Reihenfolge:
KARAOKE PON



Effektstatus vor dem Umschalten in den KARAOKE PON-Modus*

* KARAOKE PON abgeschaltet.
Wenn die Karaoke-Funktion eingeschaltet ist, erscheint die Anzeige im Display.


Mitsingen: Karaoke (Fortsetzung)

Wenn Sie bei einer normalen Stereo-CD oder -Cassette die Singstimme im Pegel reduzieren und selbst mitsingen wollen, wählen Sie den Modus „KARAOKE PON“.





4 Geben Sie die CD bzw. Cassette wieder, und stellen Sie die Lautstärke ein.

5 Stellen Sie an MIC LEVEL den Mikrofonpegel ein.

Am Ende

Drehen Sie MIC LEVEL auf MIN, trennen Sie das Mikrofon von MIC ab, und drücken Sie KARAOKE PON wieder, bis die Anzeige  erlischt.

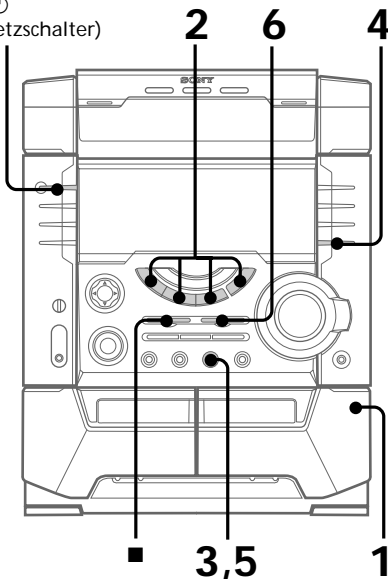
Hinweise

- Bei einigen Musikstücken läßt sich die Gesangsstimme möglicherweise nicht oder nicht vollständig mit KARAOKE PON unterdrücken.
- Im KARAOKE PON-Betrieb können die Equalizer und Surround-Einstellungen nicht geändert werden.
- Wenn Sie einen Effekt abrufen, indem Sie den Steuerknopf in Richtung ///- drücken (bzw. an der Fernbedienung ON/OFF oder MENU +/- drücken), wird die Karaoke-Funktion abgeschaltet.

Aufnehmen des Mischsignals

I/⏻

(Netzschalter)





1 Führen Sie die Bedienungsschritte für Mitsingen (Schritte 1 bis 5 von Seite 33 und 34) aus, und legen Sie dann eine Leercassette in Deck B ein.

2 Drücken Sie die Funktionstaste der Signalquelle, die Sie aufnehmen wollen (z.B. CD).

Wenn Deck A aufnehmen wollen, drücken Sie TAPE A/B wiederholt, bis TAPE A gewählt ist.

3 Drücken Sie REC PAUSE/START.


Deck B schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft, und die Anzeige von REC PAUSE/START blinkt.

4 Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf . Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf  (oder RELAY).

5 Drücken Sie REC PAUSE/START. Die Aufnahme beginnt.

6 Drücken Sie, um die Wiedergabe der Signalquelle, die Sie aufnehmen wollen, zu starten. Beginnen Sie mit den Mitsingen.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie .

Tips

- Wenn eine akustische Rückkopplung (Heulgeräusch) auftritt, halten Sie das Mikrofon weiter von den Lautsprechern entfernt oder richten Sie es anders aus.
- Wenn Sie nur Ihre Stimme aufnehmen wollen, schalten Sie auf CD, geben Sie die CD jedoch nicht wieder.
- Bei der Zuleitung von hochpegeligen Signalen reduziert das Gerät automatisch den Aufnahmepegel, um Verzerrung zu verhindern (Pegelautomatik).

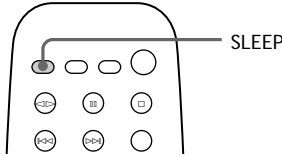
Hinweise

- Bei Monoaufnahmen werden außer der Singstimme auch die Instrumentenstimmen im Pegel reduziert.
- In folgenden Fällen wird die Singstimme möglicherweise nicht oder nicht ausreichend unterdrückt:
 - Bei Musik mit wenigen Musikinstrumenten.
 - Bei einem Duett.
 - Bei Aufzeichnungen mit starkem Hall und mit Chören.
 - Wenn sich die Singstimme nicht in der Mitte befindet.
 - Bei hohen Stimmlagen (Sopran, Tenor).

Einschlafen mit Musik

— Sleep Timer

Die Anlage kann sich automatisch nach einer bestimmten Zeitspanne ausschalten, so daß sie mit Musik einschlafen können. Die Zeitspanne kann in 10-Minuten-Schritten eingestellt werden.



➔ Drücken Sie SLEEP an der Fernbedienung .

Bei jedem Drücken dieser Taste ändert sich die Zeitspanne bis zum Ausschalten in der folgenden Reihenfolge:

AUTO → 90 → 80 → 70
→ ... → 10 Min. → OFF → AUTO ...

Bei Wahl von „SLEEP AUTO“

Die Anlage schaltet sich am Ende der CD oder der Cassette (bzw. spätestens nach 100 Minuten) aus.

Zum Überprüfen der Restzeit

Drücken Sie SLEEP einmal.

Zum Ändern der Zeitspanne

Drücken Sie SLEEP wiederholt, bis die gewünschte Zeitspanne angezeigt wird.

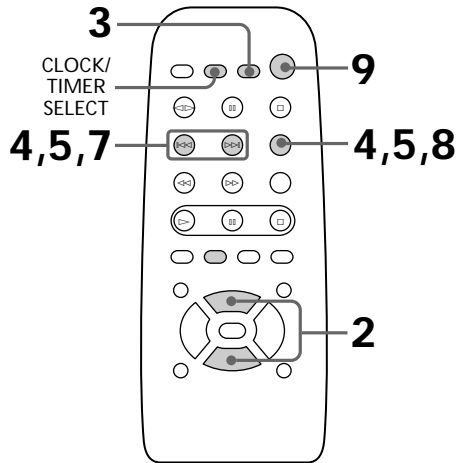
Zum Abschalten der Sleep Timer-Funktion

Drücken Sie SLEEP wiederholt, bis „SLEEP OFF“ erscheint.

Wecken durch Musik

— Daily Timer

Sie können sich jeden Tag zu einer voreingestellten Zeit von der Anlage wecken lassen. Vergewissern Sie sich zuvor, daß die Uhr richtig eingestellt ist (siehe „Schritt 2: Einstellen der Uhrzeit“).



1 Bereiten Sie die Signalquelle vor.

- CD: Legen Sie die CD ein. Wenn Sie von einem bestimmten Titel geweckt werden wollen, programmieren Sie den Titel (siehe „CD-Programm-Wiedergabe“).
- Cassette: Legen Sie die Cassette mit der wiederzugebenden Seite nach vorne ein.
- Radio: Rufen Sie einen gespeicherten Sender ab (siehe „Schritt 3: Sendervorwahl“).

2 Stellen Sie die Lautstärke ein.

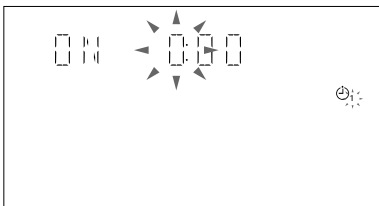
3 Drücken Sie CLOCK/TIMER SET. „SET (DAILY 1)“ erscheint.

siehe Fortsetzung

Wecken durch Musik (Fortsetzung)

- 4** Wählen Sie Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt „DAILY 1 (oder 2)“, und drücken Sie dann ENTER.

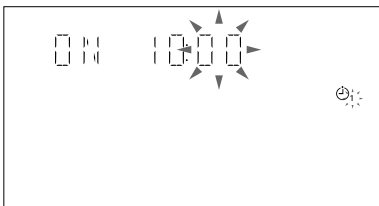
Im Display erscheint „ON“ zusammen mit der blinkenden Stundenziffer.



- 5** Stellen Sie die Wiedergabe-Startzeit ein.

Stellen Sie die Stunden Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt ein, und drücken Sie dann ENTER.

Die Minutenziffern beginnen zu blinken.



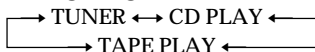
Stellen Sie die Minuten Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt ein, und drücken Sie dann ENTER.

Die Stundenziffern blinken erneut.

- 6** Stellen Sie die Wiedergabe-Endzeit entsprechend des vorausgegangenen Schrittes ein.

- 7** Wählen Sie Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt die Signalquelle.

Die Signalquelle wird in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:



- 8** Drücken Sie ENTER.

Im Display erscheint der Timermodus (DAILY 1 oder DAILY 2), gefolgt von der Startzeit, der Endzeit und der Signalquelle. Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

- 9** Schalten Sie die Anlage aus.

Zum Überprüfen der Einstellung

Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie dann Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt den betreffenden Modus (DAILY 1 oder DAILY 2), und drücken Sie ENTER.

Soll eine Einstellung geändert werden, beginnen Sie erneut mit Schritt 1.

Zum Abschalten des Timerbetriebs

Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt „TIMER OFF“, und drücken Sie dann ENTER.

Hinweise

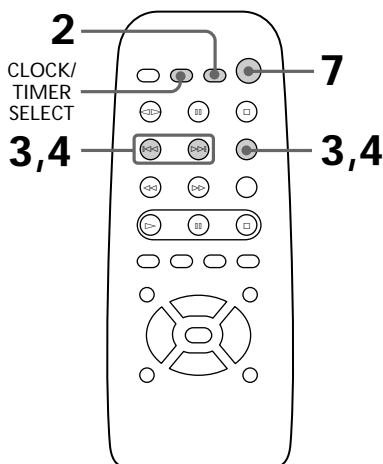
- Sie können die Timer DAILY 1 und DAILY 2 nicht gleichzeitig aktivieren.
- Sie können den Timer nicht einstellen, wenn für Timer on und Timer off die gleiche Zeit eingestellt wurde.
- Bei Verwendung des Sleep-Timers wird das System erst durch die Timer-Aufnahme und den Daily Timer eingeschaltet, wenn es durch den Sleep Timer eingeschaltet wurde.
- Sei können die Timer-Aufnahme und den Daily Timer nicht gleichzeitig aktivieren.

Tip

Der Timer schaltet die Anlage bereits 15 Sekunden vor der programmierten Zeit ein.

Timergesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms

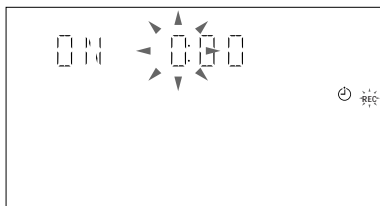
Bevor Sie ein Radioprogramm mit dem Timer aufnehmen, speichern Sie den Sender ab (siehe „Schritt 3: Sendervorwahl“ auf Seite 8) und stellen Sie die Uhr ein (siehe „Schritt 2: Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 7).



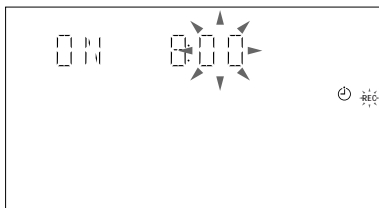
1 Rufen Sie den gespeicherten Sender ab (siehe „Radiobetrieb“).

2 Drücken Sie CLOCK/TIMER SET. „SET (DAILY 1)“ erscheint.

3 Wählen Sie Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt „REC“, und drücken Sie dann ENTER. Im Display erscheint „ON“ zusammen mit der blinkenden Stundenziffer.



4 Stellen Sie die Aufnahme-Startzeit ein. Stellen Sie die Stunden Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt ein, und drücken Sie dann ENTER. Die Minutenziffern beginnen zu blinken.



Stellen Sie die Minuten Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt ein, und drücken Sie dann ENTER. Die Stundenziffern blinken erneut.

5 Stellen Sie die Wiedergabe-Endzeit entsprechend des vorausgegangenen Schrittes ein. Im Display erscheint die Startzeit, gefolgt von der Endzeit und der Stationsnummer (z.B. „TUNER FM 5“). Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

6 Legen Sie die Leercassette in Deck B ein.

7 Schalten Sie die Anlage aus. Zum Aufnahme-Startzeitpunkt wird die Lautstärke automatisch auf Minimum gestellt.

Zum Überprüfen der Einstellung Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt „REC“, und drücken Sie dann ENTER.

Soll eine Einstellung geändert werden, beginnen Sie erneut mit Schritt 1.

Zum Abschalten des Timerbetriebs Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶** wiederholt „TIMER OFF“, und drücken Sie dann ENTER.

Hinweise

- Wenn die Anlage zur programmierten Startzeit eingeschaltet ist, wird die Aufnahme nicht ausgeführt.
- Sie können den Timer nicht einstellen, wenn für Timer on und Timer off die gleiche Zeit eingestellt wurde.
- Sie können die Timer-Aufnahme und den Daily Timer nicht gleichzeitig aktivieren.
- Bei Verwendung des Sleep Timers wird das System erst durch die Timer-Aufnahme und den Daily Timer eingeschaltet, wenn es durch den Sleep-Timer ausgeschaltet wurde.

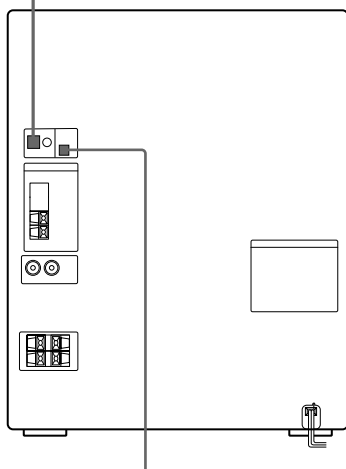
Anschluß von Audiogeräten

Je nach dem Gerätetyp und der Signalart wird unter den folgenden beiden Anschlußarten unterschieden. Siehe auch die Anleitung des betreffenden Geräts.

Anschluß eines MD-Decks für Digitalaufnahme

Unter Verwendung eines Optokabels kann eine CD digital auf ein MD-Deck überspielt werden.

An DIGITAL IN-Buchse des MD-Decks



Halter der Optokabel-Abdeckung

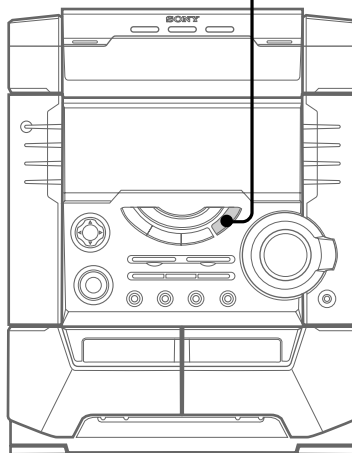
Tip

Den Halter für die Optokabel-Abdeckung in der vorhandenen Einbuchtung aufbewahren.

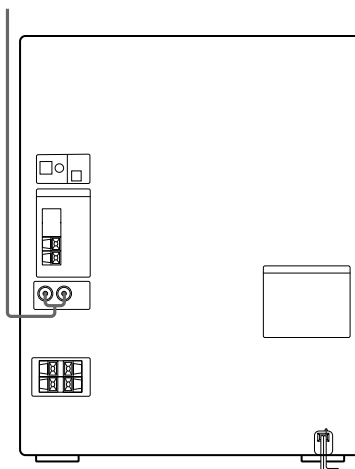
Anschluß eines MD-Decks für Musikwiedergabe

Beachten Sie beim Einstecken des Audiokabels die Farben der Stecker und Buchsen. Zur Wiedergabe des angeschlossenen MD-Decks drücken Sie MD (VIDEO).

MD (VIDEO)



An Audioausgang des MD-Decks



Tip

Wenn Sie ein Sony MD-Deck angeschlossen haben, können Sie mit den Tasten MD ►, || und ■ auf der Fernbedienung dieses Gerätes die Funktionen Wiedergabe, Pause und Stopp steuern.

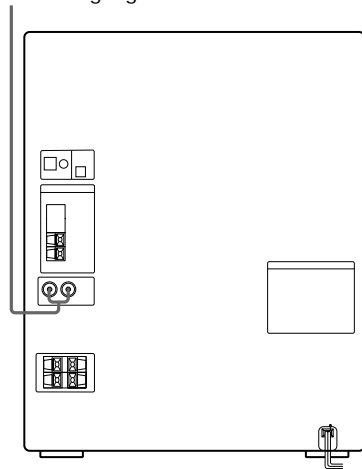
Hinweis

Wenn es nicht möglich ist, mit der MD (VIDEO) Taste auf „MD“ zu schalten, halten Sie bei ausgeschalteter Anlage MD (VIDEO) gedrückt und drücken Sie gleichzeitig I/⏻. Es wird dann von „VIDEO“ auf „MD“ umgeschaltet. Auf gleiche Weise kann auch wieder auf „VIDEO“ zurückgeschaltet werden. Wenn die Anlage jedoch in den Stromsparbetrieb (siehe Seite 9) geschaltet ist, kann jedoch nicht von MD auf VIDEO und nicht VIDEO auf MD umgeschaltet werden.

Anschluß eines Videorecorders

Beachten Sie beim Anschluß des Kabels die Farben der Stecker und Buchsen. Um den Ton des Videorecorders zu hören, halten Sie MD (VIDEO) gedrückt und drücken bei ausgeschaltetem Gerät die Taste I/⏻. Das Gerät schaltet von „MD“ auf „VIDEO“ um. Im Video-Modus muß MD (VIDEO) wiederholt gedrückt werden, bis „VIDEO“ angezeigt wird.

An Audioausgang des Videorecorders



Hinweis

- Wenn die Anlage jedoch in den Stromsparbetrieb (siehe Seite 9) geschaltet ist, kann nicht von MD auf VIDEO und nicht VIDEO auf MD umgeschaltet werden.
- Wenn der Ton bei der Einstellung „VIDEO“ verzerrt oder zu laut ist, oder wenn Sie wieder auf MD-Betrieb zurückschalten wollen, wiederholen Sie die obigen, zum Umschalten auf „MD“ angegebenen Anweisungen.

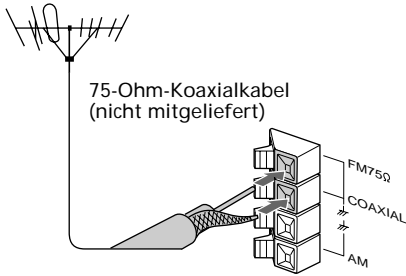
Anschluß von Außenantennen

Für besseren Empfang schließen Sie wie folgt eine Außenantenne an.

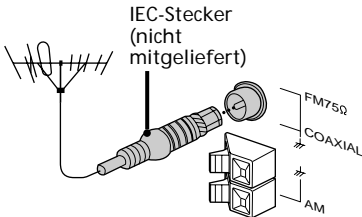
Für UKW-Empfang

Schließen Sie eine getrennt erhältliche UKW-Außenantenne an. In einigen Fällen kann statt dessen auch die TV-Antenne verwendet werden.

Anschlußtyp A



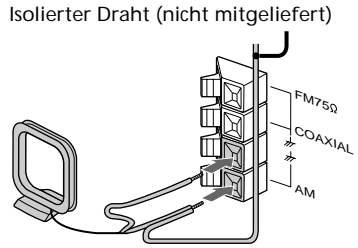
Anschlußtyp B



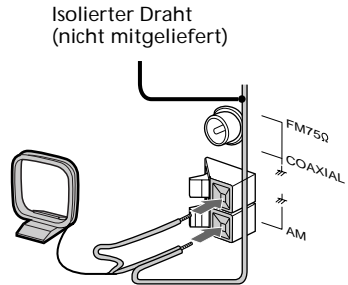
Für MW/LW-Empfang

Schließen Sie einen 6 bis 15 m isolierten Draht zusätzlich zur mitgelieferten MW/LW-Rahmenantenne an die MW/LW-Klemme an.

Anschlußtyp A



Anschlußtyp B



Sicherheitsvorkehrungen

Betriebsspannung

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, daß die Betriebsspannung des Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Sicherheit

- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange das Netzkabel noch an der Steckdose angeschlossen ist.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, trennen Sie es von der Steckdose ab. Zum Abtrennen des Kabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Sollte ein Fremdkörper oder Flüssigkeit in die Anlage gelangen, trennen Sie sie ab, und lassen Sie sie von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie sie weiterverwenden.
- Das Netzkabel darf nur von einer Fachwerkstatt ausgetauscht werden.

Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage an einen Platz, an dem ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.
- Stellen Sie die Anlage nicht auf eine schräge Unterlage.
- Stellen Sie die Anlage nicht an Plätze, die ...
 - Hitze oder Kälte;
 - Staub oder Schmutz;
 - Feuchtigkeit;
 - Vibrationen;
 - direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.

Betrieb

- Wenn die Anlage direkt von einem warmen an einen kalten Ort gebracht oder in einem sehr feuchten Raum betrieben wird, kann sich Feuchtigkeit auf den Linsen des CD-Spielers niederschlagen. Das Gerät arbeitet dann nicht mehr einwandfrei. Nehmen Sie in einem solchen Fall die CD heraus und warten Sie im eingeschalteten Zustand etwa eine Stunde lang ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Nehmen Sie vor dem Transport der Anlage die CDs heraus.

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Hinweise zu den CDs

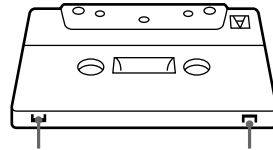
- Reinigen Sie die CD vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie von der Mitte nach außen über die CD.
- Lösungsmittel, wie Alkohol, Verdüner und handelsübliche, für Analogplatten bestimmte Reiniger oder Antistatiksprays dürfen nicht verwendet werden.
- Schützen Sie die CD vor direktem Sonnenlicht und Wärmequellen wie Heizungen usw. Lassen Sie sie auch nicht in einem in der Sonne geparkten Wagen zurück.

Reinigung des Gehäuses

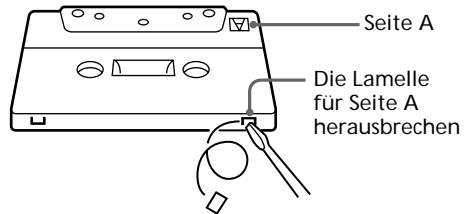
Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses ein weiches, mit einem milden Haushaltsreiniger angefeuchtetes Tuch.

Schutz vor versehentlichem Löschen

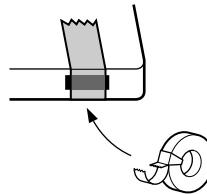
Um eine Aufzeichnung gegen versehentliches Löschen zu schützen, brechen Sie die Lamelle der Seite A und/oder B, wie in der Abbildung gezeigt, heraus.



Lamelle für Seite B Lamelle für Seite A



Soll später wieder auf diese Cassette aufgenommen werden, überkleben Sie die Vertiefung mit einem Stück Klebeband.



Sicherheitsvorkehrungen (Fortsetzung)

Vor dem Einlegen der Cassette in das Cassettendeck

Spannen Sie das Band etwas. Wenn das Band durchhängt, kann es sich in der Mechanik des Cassettendecks verfangen und beschädigt werden.

Hinweis zu Cassetten mit einer Spielzeit von über 90 Minuten

Das Band dieser Cassetten ist sehr dünn und kann sich leicht verziehen. Schalten Sie die Bandlauffunktion (Wiedergabe, Stopp, Vorspulen usw.) nicht zu häufig um.

Reinigung der Tonköpfe

Die Tonköpfe sollten nach jeweils etwa zehn Betriebsstunden gereinigt werden. Verschmutzte Tonköpfe führen zu:

- Verzerrungen;
- Bedämpfung des Pegels;
- Tonaussetzern;
- unvollständigem Löschen;
- Fehlfunktion der Aufnahme.

Vor wichtigen Aufnahmen und auch nach der Wiedergabe eines älteren Bandes wird grundsätzlich geraten, die Tonköpfe mit einer handelsüblichen Trockentyp- oder Naßtyp-Reinigungscassette zu reinigen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Reinigungscassette.

Entmagnetisieren der Tonköpfe

Nach jeweils etwa 20 bis 30 Betriebsstunden sollten die Tonköpfe und alle Metallteile, die das Band berühren, mit einem handelsüblichen Tonkopf-Entmagnetisierer entmagnetisiert werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung des Entmagnetisierers.

Störungsüberprüfungen

Gehen Sie bei einer Störung die folgende Liste durch.

Überprüfen Sie zuvor, ob das Netzkabel und die Lautsprecher richtig angeschlossen sind. Wenn die Störung nicht selbst behoben werden kann, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler.

Allgemeines

Nach dem Einstecken des Netzkabel blinkt das Display, obwohl die Anlage nicht eingeschaltet ist (sie befindet sich im Demonstrationsbetrieb).

- Bei ausgeschalteter Anlage die Taste DISPLAY drücken. Der Vorführmodus wird automatisch aktiviert, wenn zum ersten Mal das Netzkabel eingesteckt wird oder wenn ein Stromausfall aufgetreten ist.

Die Uhrzeiteinstellung ist verlorengegangen.

- Das Netzkabel ist abgezogen oder ein Stromausfall ist aufgetreten. Wiederholen Sie die Anweisungen in „Schritt 2: Einstellen der Uhrzeit“ (auf Seite 7). Wenn die Timereinstellung verloren gegangen ist, den Vorgang „Wecken durch Musik“ (auf Seite 35) und „Timergesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms“ (auf Seite 37) erneut ausführen.

Die Sendervorwahl/Timereinstellung ist verlorengegangen.

- Die Stromversorgung war länger als einen halben Tag unterbrochen (da das Netzkabel abgetrennt wurde oder ein Netzstromausfall aufgetreten ist). Wiederholen Sie die Anweisungen in „Schritt 3: Sendervorwahl“ (auf Seite 8).

Kein Ton.

- VOLUME nach rechts drehen.
- Der Kopfhörer ist angeschlossen.
- Nur das abisolierte Ende des Lautsprecherkabels in die SPEAKER-Klemmen einstecken. Wenn der Isoliermantel in die Klemme eingesteckt wird, ist der elektrische Kontakt beeinträchtigt.

- Der Schutzschaltkreis des Verstärkers wurde aktiviert, da ein Kurzschluß aufgetreten ist. („PROTECT“ und „PUSH POWER“ blinken abwechselnd.) Schalten Sie das Gerät aus, beseitigen Sie die Ursache des Kurzschlusses, und schalten Sie dann die Stromversorgung wieder ein.
- Während der Timeraufnahme ist kein Ton zu hören.

Starkes Brummen oder andere Störgeräusche.

- Ein TV-Gerät oder Videorecorder befindet sich zu dicht neben der Anlage. Die Anlage weiter vom TV-Gerät bzw. Videorecorder entfernen.

Der Wiedergabeton einer Signalquelle ist verzerrt.

- Wenn bei Drücken von MD (VIDEO) die Anzeige „VIDEO“ im Display erscheint, auf die Anzeige „MD“ umschalten (siehe „Hinweis“ im Abschnitt „Anschluß eines Videorecorders“ auf Seite 39).

„0:00“ (bzw. „12:00AM“) blinkt im Display.

- Ein Stromausfall ist aufgetreten. Die Uhr und den Timer erneut einstellen.

Der Timer arbeitet nicht.

- Die Uhr richtig einstellen.

Bei Drücken der CLOCK/TIMER SET-Taste erscheint die Anzeige „DAILY 1“, „DAILY 2“ und „REC“ nicht.

- Den Timer richtig einstellen.
- Die Uhr einstellen.

Die Fernbedienung arbeitet nicht.

- Zwischen der Fernbedienung und der Anlage befindet sich ein Hindernis.
- Die Fernbedienung ist nicht auf den Fernbedienungssensor der Anlage ausgerichtet.
- Die Batterien sind erschöpft. Die Batterien auswechseln.

Akustische Rückkopplung (Heulgeräusch).

- Die Lautstärke reduzieren.
- Das Mikrofon weiter von den Lautsprechern entfernen oder anders ausrichten.

Farbeeinträchtigungen auf dem TV-Bildschirm.

- Das TV-Gerät einmal aus- und nach 15 bis 30 Minuten wieder einschalten. Sind die Farben dann immer noch nicht in Ordnung, die Lautsprecher weiter vom Fernseher entfernt aufstellen.

„PROTECT“ und „PUSH POWER“ erscheinen abwechselnd.

- Es wurde ein zu starkes Signal zugeleitet. Die Anlage durch Drücken von I/⏏ ausschalten und dann nach einiger Zeit durch erneutes Drücken von I/⏏ wieder einschalten.
- Prüfen Sie die Lautsprecherkabel, wenn „PROTECT“ und „PUSH POWER“ abwechselnd in der Anzeige erscheinen, nachdem Sie das System eingeschaltet haben.

Lautsprecher

Kein Ton von einem Kanal oder unsymmetrische Balance.

- Den Anschluß und die Aufstellung der Lautsprecher überprüfen.

Zu schwache Bässe.

- Überprüfen, ob die Lautsprecher phasenrichtig (richtige +/- Polarität) angeschlossen sind.

CD-Spieler

Die CD-Lade schließt sich nicht.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.

Die CD kann nicht abgespielt werden.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.
- Die CD ist verschmutzt.
- Die CD ist mit der Label-Seite nach unten eingelegt.
- Feuchtigkeit ist im Inneren kondensiert. Die CD herausnehmen und bei eingeschaltetem Gerät etwa eine Stunde lang abwarten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Titel.

- Der CD-Spieler ist in den Programm- oder Shuffle-Modus geschaltet. PLAY MODE wiederholt drücken, bis „PGM“ und „SHUFFLE“ erlischt.

„OVER“ erscheint im Display.

- Das Ende der CD wurde erreicht. Drehen Sie SHUTTLE nach links.

siehe Fortsetzung

Störungsüberprüfungen (Fortsetzung)

Cassettendeck

Keine Aufnahme möglich.

- Es ist keine Cassette eingelegt.
 - Die Lamelle der Cassette ist herausgebrochen (siehe „Schutz vor versehentlichem Löschen“ auf Seite 41).
 - Das Band ist am Ende angelangt.
-

Es kann weder aufgenommen noch wiedergegeben werden oder der Pegel ist zu gering.

- Die Tonköpfe sind verschmutzt. Die Köpfe reinigen (siehe „Reinigung der Tonköpfe“ auf Seite 42).
 - Die Aufnahme/Wiedergabe-Köpfe sind magnetisiert. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 42).
-

Das Band läßt sich nicht vollständig löschen.

- Die Aufnahme/Wiedergabe-Köpfe sind magnetisiert. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 42).
-

Starke Gleichlaufschwankungen oder Tonaussetzer.

- Die Antriebswellen und Andruckrollen sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe „Reinigung der Tonköpfe“ auf Seite 42).
-

Starkes Rauschen und Bedämpfung der Höhen.

- Die Aufnahme/Wiedergabe-Köpfe sind magnetisiert. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 42).
-

Tuner

Starkes Brummen oder andere Störgeräusche („TUNED“ oder „STEREO“ blinkt im Display).

- Die Antenne ausrichten.
 - Das Empfangssignal ist zu schwach. Eine Außenantenne anschließen.
-

Ein UKW-Stereoprogramm wird nicht in Stereo wiedergegeben.

- STEREO/MONO drücken, damit die „MONO“-Anzeige erlischt.
-

Bei einem nicht oben aufgelisteten Problem die Anlage wie folgt zurücksetzen:

- 1 Gleichzeitig die Tasten ■, ENTER und I/⏻ drücken.
- 2 Das Netzkabel abtrennen.
- 3 Das Netzkabel wieder anschließen.
- 4 Die Anlage durch Drücken von I/⏻ einschalten.

Die Anlage wird auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen (Senderspeicherung, Uhrzeit und Timereinstellung) werden dabei gelöscht. Die betreffenden Einstellungen müssen anschließend erneut ausgeführt werden.

Technische Daten

Verstärker

Kanada-Modell:

MHC-BX7

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
120 + 120 W
(an 6 Ohm, bei
1 kHz, 10% Klirrgrad)
Gesamtklirrgrad
unter 0,07%
(6 Ohm, 1 kHz, 60 W)

MHC-BX5

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
80 + 80 W
(an 6 Ohm, bei
1 kHz, 10% Klirrgrad)
Gesamtklirrgrad
unter 0,07%
(6 Ohm, 1 kHz, 40 W)

Europa-Modell:

MHC-BX9

Ausgangsleistung (Nennwert)
130 + 130 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
nach DIN)

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
170 + 170 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Musik-Ausgangsleistung (Referenzwert)
285 + 285 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

MHC-BX7

Ausgangsleistung (Nennwert)
80 + 80 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
nach DIN)

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
100 + 100 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Musik-Ausgangsleistung (Referenzwert)
170 + 170 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

MHC-BX5

Ausgangsleistung (Nennwert)
80 + 80 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
nach DIN)

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
100 + 100 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Musik-Ausgangsleistung (Referenzwert)
170 + 170 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Andere Modelle:

MHC-DX9

Gemessen bei 120, 220, 240 V Wechselspannung,
50/60 Hz

Ausgangsleistung (Nennwert)
220 + 220 W
(an 4 Ohm, bei 1 kHz,
nach DIN)

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
300 + 300 W
(an 4 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

MHC-DX7

Gemessen bei 120, 220, 240 V Wechselspannung,
50/60 Hz

Ausgangsleistung (Nennwert)
160 + 160 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
nach DIN)

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
200 + 200 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

MHC-DX5

Gemessen bei 120, 220, 240 V Wechselspannung,
50/60 Hz

Ausgangsleistung (Nennwert)
95 + 95 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
nach DIN)

Sinus-Dauerleistung (Referenzwert)
125 + 125 W
(an 6 Ohm, bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

[siehe Fortsetzung](#)

Technische Daten (Fortsetzung)

Eingänge	
MD/VIDEO (AUDIO) IN: (Cinchbuchsen)	Spannung 450 mV/250 mV, Impedanz 47 kOhm
MIC: (Klinkenbuchse)	Empfindlichkeit 1 mV, Impedanz 10 kOhm
Ausgänge	
PHONES: (Stereo-Minibuchse)	Für Kopfhörer mit einer Impedanz von 8 Ohm oder mehr
FRONT SPEAKER:	
MHC-BX9/BX7/BX5/DX7/DX5:	Für Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 bis 16 Ohm
MHC-DX9:	Für Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 bis 16 Ohm
SURROUND SPEAKER (nur bei MHC-BX7/DX7)	geeignet für eine Impedanz von 16 Ohm

CD-Spieler

System	Digitales Audiosystem mit Compact Disc
Laser	Halbleiterlaser ($\lambda=780\text{nm}$)
Laser-Ausgangsleistung	Emissionsdauer: kontinuierlich Max. 44,6 μW * * In einem Abstand von 200 mm vor der Linsenoberfläche auf einem optischen Abtastblock mit einer 7-mm-Blende gemessener Wert
Frequenzgang	2 Hz – 20 kHz ($\pm 0,5$ dB)
Wellenlänge	780 – 790 nm
Signal-Rauschabstand	über 90 dB
Dynamikumfang	über 90 dB
CD OPTICAL DIGITAL OUT (Quadratische Optobuchse an der Rückseite)	
Wellenlänge	660 nm
Ausgangspegel	-18 dBm

Cassettendeck

Aufnahmesystem	4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang (DOLBY NR aus*)	40 – 13.000 Hz (± 3 dB) mit Sony TYPE I-Cassette 40 – 14.000 Hz (± 3 dB) mit Sony TYPE II-Cassette*
Gleichlaufschwankungen	$\pm 0,15\%$ W.Peak (IEC) 0,1% W.RMS (NAB) $\pm 0,2\%$ W.Peak (DIN)

* nur bei MHC-BX9/DX9

Tuner

UKW(-Stereo)/MW/LW/KW-Superhet

UKW-Tunerteil

Empfangsbereich	87,5 – 108,0 MHz
Antenne	UKW-Antennendraht
Antennenbuchsen	75 Ohm, unsymmetrisch
Zwischenfrequenz	10,7 MHz

MW/LW/KW-Tunerteil

Empfangsbereich	
Nordamerika-Modell:	530 – 1.710 kHz (bei 10-kHz-Abstimmraster) 531 – 1.710 kHz (bei 9-kHz-Abstimmraster)
Europa-Modell und Modell für Mittleren Osten:	531 – 1.602 kHz (bei 9-kHz-Abstimmraster)
Andere Modelle:	531 – 1.602 kHz (bei 9-kHz-Abstimmraster) 530 – 1.710 kHz (bei 10-kHz-Abstimmraster)
Antenne	AM-Rahmenantenne
Antennenbuchse	für Außenantenne
Zwischenfrequenz	450 kHz

Lautsprecher

Nordamerika und Europa-Modell: Frontlautsprecher SS-BX9 für MHC-BX9	
System	2 Wege, 3 Einheiten, Baßreflex
Bestückung	
Tieftöner:	17 cm Durchmesser, Konus-Typ
Hochtöner:	2,5 cm Durchmesser, Hornlautsprecher
Nennimpedanz	6 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 260 x 480 x 415 mm
Gewicht	ca. 9,5 kg Netto pro Lautsprecher

Frontlautsprecher SS-BX7 für MHC-BX7

Frontlautsprecher SS-BX5 für MHC-BX5

System	3 Wege, 3 Einheiten, Baßreflex
Bestückung	
Seiten- Tieftöner	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Tieftöner:	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Hochtöner:	5 cm Durchmesser, Konus-Typ
Nennimpedanz	6 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	
Nordamerika-Modell:	ca. 250 x 360 x 360 mm
Europa-Modell:	ca. 250 x 360 x 340 mm
Gewicht	
Nordamerika-Modell:	ca. 6,2 kg Netto pro Lautsprecher
Europa-Modell:	ca. 6,0 kg Netto pro Lautsprecher

Surroundlautsprecher SS-RS150 für MHC-BX7 (außer bei Modell für Kanada)

System	Breitbandlautsprecher, Baßreflex, magnetisch abgeschirmt
Bestückung	
Breitbandlautsprecher:	8 cm Durchmesser, Konus-Typ
Nennimpedanz	16 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 270 x 108 x 200 mm
Gewicht	ca. 2,0 kg Netto pro Lautsprecher

Andere Modell:

Frontlautsprecher SS-DX9 für MHC-DX9

System	2 Wege, 3 Einheiten, Baßreflex
Bestückung	
Tieftöner:	17 cm Durchmesser, Konus-Typ
Hochtöner:	2.5 cm Durchmesser, Konus-Typ
Nennimpedanz	4 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 260 x 480 x 415 mm
Gewicht	ca. 9.5 kg Netto pro Lautsprecher

Frontlautsprecher SS-DX7/SS-DX7B für MHC-DX7

System	3 Wege, 3 Einheiten, Baßreflex
Bestückung	
Seiten- Tieftöner	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Tieftöner:	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Hochtöner:	5 cm Durchmesser, Konus-Typ
Nennimpedanz	6 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 250 x 360 x 360 mm
Gewicht	ca. 6,2 kg Netto pro Lautsprecher

Surroundlautsprecher SS-RS155/SS-RS155B für MHC-DX7/SS-RS155 für MHC-BX7 (Kanada-modell)

System	Breitbandlautsprecher, Baßreflex, magnetisch abgeschirmt
Bestückung	
Breitbandlautsprecher:	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Nennimpedanz	16 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 250 x 100 x 241,2 mm
Gewicht	ca. 1,54 kg Netto pro Lautsprecher

Frontlautsprecher SS-DX5/SS-DX5B für MHC-DX5

System	3 Wege, 3 Einheiten, Baßreflex
Bestückung	
Seiten- Tieftöner	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Tieftöner:	15 cm Durchmesser, Konus-Typ
Hochtöner:	5 cm Durchmesser, Konus-Typ
Nennimpedanz	6 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 250 x 395 x 360 mm
Gewicht	ca. 6,6 kg Netto pro Lautsprecher

Allgemeines

Stromversorgung	
Nordamerika-Modell :	120 V Wechselspannung, 60 Hz
Europa-Modell:	230 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Australien-Modell:	230 – 240V Wechselspannung, 50/60 Hz
Mexiko-Modell:	120 V Wechselspannung, 60 Hz
Thailand-Modell:	220 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Andere Modelle:	120 V, 220 V oder 230 – 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz (an Spannungswähler einstellbar)

Leistungsaufnahme

USA-Modell:	
MHC-BX7	220 W
MHC-BX5	160 W
Kanada-Modell:	
MHC-BX7	280 VA
MHC-BX5	150 W
Europa-Modell:	
MHC-BX9	180 W
MHC-BX7	195 W
MHC-BX5	190 W
Andere Modelle:	
MHC-DX9	300 W
MHC-DX7	250 W
MHC-DX5	230 W

Abmessungen (B/H/T)

HCD-BX9/DX9/BX7/DX7/BX5/DX5	ca. 280 x 360 x 425 mm
-----------------------------	------------------------

Gewicht

HCD-DX9	ca. 11,0 kg
HCD-BX9/DX7/DX5	ca. 9,5 kg
HCD-BX7/BX5	ca. 8,6 kg

Mitgeliefertes Zubehör:

MW/LW-Rahmenantenne (1)
Fernbedienung (1)
Batterien (2)
UKW-Antennendraht (1)
Frontlautsprecher (8)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Stichwortverzeichnis

A

- Abrufen eines gespeicherten Senders 13
- Abstimmintervall 9, 46
- Anschluß
 - Anlage 4
 - Antennen 5, 40
 - Lautsprecher 4
 - Netzkabel 5
 - Zusatzgeräte 38
- Antennen 5, 40
- Aufnahme
 - eines Radioprogramms 14
 - Timergesteuerte Aufnahme 37
 - von einer CD 12, 24
- Automatische Signalquellenwahl 11

B

- Batterien 6

C

- Cassettendeck 15, 23
- CD Synchro-Aufnahme 12
- CD-Spieler 10, 18

D

- Daily Timer 35
- Display 18, 29

E

- Einstellen der Uhrzeit 7
- Einstellungen
 - Bässe und Entzerrung 28
 - Klangvolumen 27
 - Lautstärke 11, 13, 16
- Entzerrung, Wahl eines Entzerrungseffektes 28

F, G, H, I, J

- Flash-Funktion 26

K

- Karaoke-Funktion 33

L, M

- Lautsprecher 4, 6
- Loop-Funktion 26
- Löschschutz 41

N, O

- Normale Wiedergabe 10
- Non Stop-Funktion 22

P, Q

- Program Edit 24
- Programm-Wiedergabe 21

R

- Radio Data System 31
- Radiobetrieb
 - Abrufen eines gespeicherten Senders 13
 - Sendervorwahl 8

S

- Sendername 31
- Sendervorwahl 8
- Shuffle-Funktion 20
- Sleep Timer 35
- Störungüberprüfungen 42
- Stromsparbetriebs 9

T

- Timer
 - Einschlafen mit Musik 35
 - Timergesteuerte Aufnahme 37
 - Wecken durch Musik 35
- Toneinstellungen 27
- Tuner 8, 13

U, V

- Uhr, Einstellen 7

W, X, Y

- Wiedergabe
 - Abrufen eine gespeicherten Senders 13
 - Bandwiedergabe 15
 - einer CD 10
 - mit programmierter Titelfolge 21
 - mit zufälliger Titelfolge (Shuffle) 20
 - Wiederholspielbetrieb (Repeat) 19
- Wiederholspielbetrieb (Repeat) 19

Z

- Zufalls-Wiedergabe (Shuffle) 20
- Zurücksetzen der Anlage 44